dorfheftli

Mit Entsorgungsplan zum Heraustrennen

Das informative Monatsmagazin für Seengen 12/2016



www.dorfheftli.ch www.facebook.com/dorfheftli www.twitter.com/dorfheftli

ELEKTRO
HOLLIGER
ENERGIE + KOMMUNIKATION

Fabrikweg 11, 5707 Seengen
Tel. 062 777 07 07
Fax 062 777 07 55
info@elektro-holliger.ch
www.elektro-holliger.ch

Ladenöffnungszeiten
Mo+Do 14.00–18.30 Uhr
Sa 8.00–12.00 Uhr

ELITE ELECTRO-PARTNER

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen
eris mann
Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE
Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter
Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch



Frühlingsfahrt
Die nächste Frühlingsfahrt der Seenger Seniorinnen und Senioren findet am Mittwoch, 17. Mai 2017 statt. Die Reise wird in die Region Thunersee führen. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab Jahrgang 1952 und älter. Die Einladungen werden zu gegebener Zeit verschickt.

Feuerwehr
Anlässlich der Hauptübung vom 29.10.2016 wurden folgende Korpsangehörige per 01.01.2017 befördert:

- Niederhauser Bruno — zum Oberleutnant
- Humbel Patrick — zum Leutnant
- Heggli Michael — zum Wachtmeister
- Sandmeier Heinz — zum Korporal

Der Gemeinderat gratuliert zur Beförderung und dankt der ganzen Mannschaft für den engagierten Einsatz.

Auch bei der Jugendfeuerwehr waren erstmals Beförderungen vorzunehmen. Stefan Elmiger und Raphael Sandmeier wurden zu Gruppenführern, Marc Häfliger und Morris Leutwiler zu Gefreiten befördert. Der Gemeinderat gratuliert herzlich zur Beförderung und wünscht der ganzen Jugendfeuerwehr weiterhin viel Glück und Erfolg.

Entsorgungsstation Gerbi
Das ostseitige Vordach der Entsorgungsstation wird verlängert und damit der Witterungsschutz verbessert. Aufgrund des Submissionsergebnisses wurde der Auftrag der Stadelmann + Stutz AG, Fahrwangen, erteilt.

Waldumgang
Der nächste Waldumgang des Forstbetriebs Rietenberg findet am Samstagnachmittag, 09. September 2017 in Seengen statt. Treffpunkt, Beginn und Programm werden später mitgeteilt. Die Bevölkerung wird ersucht, sich dieses Datum zu reservieren.

Motorfahrzeugstatistik
Der Motorfahrzeugstatistik kann entnommen werden, dass in Seengen am 30. September 2016 gesamthaft 3627 Motorfahrzeuge und Anhänger registriert waren. In dieser Zahl enthalten sind u.a. 2579 Personenwagen, 387 Motorräder, 219 Nutzfahrzeuge sowie 111 landwirtschaftliche Motorfahrzeuge.

Unentgeltliche Rechtsauskunft
Unentgeltliche Rechtsauskunft wird abwechslungsweise durch im Bezirk Lenzburg praktizierenden

Impressum
DORFHEFTLI SEENGEN

Herausgeberin: Dorfheftli GmbH, Hauptstrasse 2, Postfach 50, 5734 Reinach, Telefon 062 765 60 00, dorfheftli@artwork.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). **Redaktoren:** Graziella Jämsä (grh), Peter Siegrist (psi), Heinz Barth (hb), Peter Eichenberger (ei), Elsbeth Haefeli (eh), Silvia Gebhard (sg), Franz Feuerhuber (Feusibär)

Erscheinung Print: Einmal pro Monat, jeweils am zweiten Mittwoch
Erscheinung Onlinedienste: Tagesaktuelle Publikationen

Redaktionsschluss: Erster Mittwoch des Monats, 12.00 Uhr

Gesamtauflage: 14925 (Streuung: 13825)
Auflage Dorfheftli Seengen: 1820 Exemplare (Streuung: 1704 Exemplare)

Abopreise: CHF 30.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage.

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter www.dorfheftli.ch

Produktion: artwork ag, 5734 Reinach, www.artwork.ch
Druck: Druckerei AG Suhr, 5034 Suhr, www.drucksuhr.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli GmbH. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

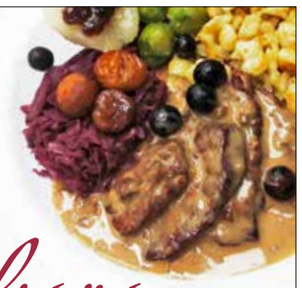
ClimatePartner° klimaneutral
Druck | ID 11161-1512-1001

Zertifizierung:
Alle Dorfheftli werden klimaneutral produziert.

fankhauser holzbau ag seengen
Fankhauser
Holzbau AG
5707 Seengen
Telefon 062 777 22 55
Telefax 062 777 25 66
info@fankhauserholzbauag.ch
www.fankhauserholzbauag.ch
Das Fachgeschäft mit langjähriger Erfahrung im Holzbau!
– Elementbau
– Ein- und Mehrfamilienhäuser
– Neu- und Umbauten
– Industrie- und Hallenbauten
– Landwirtschaftliche Bauten
– Innenausbau
– Oekologische Isolationen

dast-immobilien GmbH Sarmenstorferstr. 8 • 5707 Seengen • Dani Staffelbach
• Verkauf • Bewertung
• Projekte • 1.Vermietung
• Ferienimmobilien (Spanien)
• Ihre Objektpräsentation mit Fotodrohne!

d-i dast-immobilien Dani Staffelbach
bewerten • vermitteln • verkaufen
Tel. 062 777 42 74 • www.dast-immobilien.ch • info@dast-immobilien.ch

REBSTOCK
RESTAURANT • METZGEREI

WILD Spezialitäten
mit Wild aus unserer Region
Rehrücken „Baden-Baden“ . Rehschnitzel an feiner Wildrahmsauce
Rehpfeffer nach Art des Hauses - eifach de Bescht . „Kürbis-Panaeng“ mit zartem Rehfilet
Tagliatelle mit Rehfilet und Steinpilzen . Vegi-Steinpilzragout mit Wildgarnituren
„Gigi-Teller“ - der fleischlose Wildgenuss . 5-Gang-Wild-Menu
Die Speisekarte und all unsere Wildgerichte finden Sie unter: www.rebstock-seengen.ch

5707 SEENGEN
TELEFON 062 767 71 71
WWW.REBSTOCK-SEENGEN.CH
DIENSTAG UND MITTWOCH GESCHLOSSEN



Anwälte erteilt. Die Auskunft findet an ein bis drei Montagen pro Monat von 17.30 bis 18.30 Uhr (ohne Voranmeldung) im Rathaus Lenzburg statt.

Es wurden folgende Baubewilligungen erteilt:
Häfeli Rolf und Bruder Cornelia, Sarmenstorf, für ein Einfamilienhaus und den Teilabbruch einer Stützmauer, Parzelle Nr. 1056, Bergstrasse. **Hunkeler Cécilia**, Wohlen, für die Sanierung des Bootshauses, Gebäude Nr. 428, Parzelle Nr. 1622, am Hallwilersee. **Baldi Mirko und Alexandra**, Lupfig, für eine Projektänderung zum Baugesuch 2015-15 (Einfamilienhaus), Parzelle Nr. 3436, Rebenweg 10.

Festtagswünsche
Der Gemeinderat wünscht der Bevölkerung frohe Weihnachten und ein erfolgreiches, gesundes und glückliches neues Jahr.

Meisterprüfung für Selina Holliger

GEMEINDE

(Eing.) – Selina Holliger (Intercoiffure-Kosmetik HOLLIGER Seengen/Hitzkirch) hat vor dem Meisterprüfungsausschuss bei der Handwerkskammer Konstanz die Meisterprüfung im Friseurhandwerk bestanden und damit das Recht zur Führung des Meistertitels in diesem Handwerk erworben. Das Bild zeigt Selina Holliger mit ihren stolzen Eltern Jolanda und Max Holliger bei der Diplomübergabe. Herzliche Gratulation, Selina – und weiterhin viel Erfolg in diesem faszinierenden Beruf!



maler meister meier
malermeister meier GmbH
5616 Meisterschwanden · 056 667 01 70
5506 Mägenwil · 062 896 42 50
www.malermeister-meier.ch
bringt's auf den Punkt. Beschichten und Gestalten.
Ihr Hauskosmetiker...


Quelle: Gemeindekanzlei Seengen

Bibliothek
Montag geschlossen; Dienstag, 17.00 bis 19.00 Uhr; Mittwoch, 9.30 bis 11.30 Uhr; Donnerstag, 9.30 bis 11.30 Uhr; 17.00 bis 19.00 Uhr; Freitag, 9.30 bis 11.30 Uhr; Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr. Während der Schulferien nur samstags geöffnet

Boniswil-Seengen Basket
Training Damen 1: Dienstag, 19.00 bis 20.30 Uhr, MZH Seengen; Freitag, 19.30 bis 21.00 Uhr, Turnhalle Boniswil. Training Damen 2: Donnerstag, 20.30 bis 22.00 Uhr, MZH Seengen; Samstag, 10.30 bis 12.00 Uhr, Turnhalle Boniswil. Training Herren: Montag, 20.30 bis 22.00 Uhr, MZH Seengen. Infos: www.boniswilbasket.ch

Elternkreis Seengen
Infos: Eva Steiner, 062 777 08 05, eva.steiner@elternkreisseengen.ch. www.elternkreisseengen.ch

Frauenverein Seengen
Infos: www.frauenverein-seengen.ch oder bei der Präsidentin Christine Schär (chr.schaer@bluewin.ch)

Frauenturnverein Seengen
Turnzeiten: Montag, 18.00 bis 19.00 Uhr, Turnhalle 3, Fitness/Stretching, offen für alle; Montag, 20.00 bis 21.30 Uhr, Turnhalle 3; Dienstag, 20.15 bis 21.30 Uhr, Volleyball Mixed, Halle 3; Mittwoch, 20.00 bis 22.00 Uhr, Turnhalle 3. Infos: Erika Rihner 062 775 07 16, 079 759 48 76 oder erika.rihner@gmx.ch, www.ftvseengen.ch

Guuggenmusik Sompfguugger
Infos: praesi@sompfguugger.ch, Infos: www.sompfguugger.ch

Gewerbeverein Seetal
Infos: www.gv-seetal.ch, info@gv-seetal.ch. Präsident Martin Bolliger, Telefon 079 320 07 36

Jodlerchörli Seengen
Wir proben jeweils am Mittwochabend von 20.00 bis 22.00 Uhr im Musikgrundschulzimmer Haus 5 der Schule Seengen. Infos unter: au.fischer@bluewin.ch oder Ueli Fischer, 062 777 10 05

Kindertanzgruppe
Tanzprobe jeweils jeden 2. Mittwoch von 13.15 bis 14.00 Uhr auf der Bühne der neuen Mehrzweckhalle Seengen. Während der Schulferien findet kein Tanzen statt. Infos: Ursula Bruder, ursula-bruder@bluemail.ch oder Telefon 062 767 90 99

Kirchenchor
Die Proben sind jeweils dienstags von 20.00 bis 21.45 Uhr im Kirchgemeindehaus. Während der Schulferien sind keine Proben. Infos: Yvonne Siegrist, 062 777 04 50

Kynologischer Verein Seetal
Übungszeiten: Samstag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag von 9.00 bis 11.00 Uhr. Infos: Bea Sager, bea.sager@sunrise.ch oder Tel. 062 775 11 43

Landfrauenverein
Infos: Lisa Siegrist, Bergstrasse 19, Tel. 062 777 10 64

Männerturnverein Seengen
Trainingszeiten jeweils am Mittwoch von 20.00 bis 22.00 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie direkt bei Präsident Hans Sandmeier 062 777 24 59 oder auf der Website www.mtvseengen.ch

Musikgesellschaft
Spielen Sie ein Blasinstrument und möchten Sie in der Musikgesellschaft Seengen (Brassband) mitspielen? Gesamtproben jeden Donnerstag 20.15 Uhr in der Aula in Seengen. Vor Konzerten und Auftritten auch Dienstagabend 20.15 Uhr. Infos: www.mgseengen.ch oder Daniel Hauser, 079 505 52 49

Natur-und Vogelschutzverein Seengen
Erhalten und Pflegen von Lebensräumen für bedrohte Tiere und der Artenvielfalt einheimischer Pflanzen. Veranstaltungen zum Thema Natur. Möchten Sie die Aktivitäten des NVS Seengen aktiv oder passiv unterstützen? Infos: www.natur-im-seetal.ch

Pfadi Hallwyl
Immer (bis auf wenige Ausnahmen) am Samstagnachmittag. Infos: www.pfadi-hallwyl.ch

Pro Senectute
Mittagstisch jeweils freitags um 11.45 Uhr im Restaurant Rebstock: 16. Dezember 2016, 20. Januar, 17. Februar, 17. März, 21. April, 19. Mai, 16. Juni, 18. August, 15. September, 20. Oktober, 17. November, 15. Dezember 2017. An- und Abmeldung: Elsa Wacker, Tel. 062 777 12 23 oder Sonja Zingg, Tel. 062 777 06 88

Samariterverein
Infos: www.samariter-seengen.ch oder direkt bei Bettina Bruder, Tel. 062 777 02 61, bettina.bruder@bluewin.ch

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee
21. Januar 2017: Monatstreff «Matterhorn». Hast du Lust, dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Dann bist du bei uns genau richtig. Die Übungen finden jeweils samstags von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Regel in der Mehrzweckhalle Fahrwangen statt. Infos: Franziska Buri, Tel. 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch oder www.help-hallwilersee.jimdo.com

Schneebarteam Seengen
Die Schneebar 2017 findet am Freitag, 6. Januar (ab 17 Uhr) sowie am Samstag/Sonntag, 7./8. Januar 2017 (ab 14 Uhr) auf dem Burgturmareal statt. Neu gibt es am Freitag von 17 bis18 Uhr «Fürobebier» 2 für 1.

Seniorenturner Seengen
Trainingszeiten jeweils Mittwochnachmittag von 16.30 bis 17.30 Uhr in der Turnhalle 3. In den Turnstunden werden die etwas steif gewordenen Gelenke und Muskeln wieder gelockert und mit eingestreuten Spielen interessant gestaltet. Neumitglieder ab 65 Jahren sind bei uns herzlich willkommen. Infos: Armando Mühlheim, Tel. 061 411 75 22 oder: armandeos2@gmail.com

Seniorenturnerinnen Seengen
Turnzeiten jeweils Mittwochnachmittag von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Turnhalle 3. Ganzheitliches sanftes Training zur Erhaltung und Aktivierung von Mobilität. Wir freuen uns über Neumitglieder. Infos: Annalise Kaufmann, Tel 062 777 29 04 oder axakaufmann@bluewin.ch

Spielgruppe Seengen
Montag bis Freitag, 8.30 bis 11.00 Uhr. Infos: Nicole Rellstab, 062 777 44 30, nicole.rellstab@elternkreisseengen.ch

Sport Club Seengen
Clubhaus: Hat nun an jedem Spiel auf dem Musterplatz geöffnet. Gesucht: Spielerinnen für Damenmannschaft, Training Mo. und Mi., 19.30 bis 21.00 Uhr, + Match am Wochenende, ab 16 Jahren. Spieler für Seniorenmannschaft (30+), Training Mi., 19.30 bis 21.00 Uhr, + Match am Wochenende. Info: scseengen@gmail.com, www.scseengen.ch

Sportfischerverein Hallwilersee
www.sfv-hallwilersee.ch, Auskunft: Martin Fischer 079 698 69 15 oder Patrick Fischer 079 642 42 16

TonArt
Gesangsprobe jeweils Mittwochabend, 20 bis 22 Uhr in der Aula der Schulanlage. Während der ordentlichen Schulferien finden keine Proben statt. Infos: Dave Würmli, davewuermli@gmx.ch, Tel. 062 775 06 35 oder www.tonart-seengen.ch

Tennisclub Hallwilersee
Strandbadweg, 5617 Tennwil. Neumitglieder sind herzlich willkommen. Infos: www.tc-hallwilersee.ch oder über Barbara Schenker Schmid: schmidschenker@msn.com

Trachtengruppe Seengen
Tanzprobe jeweils Mittwoch von 20.15 bis 22.00 Uhr auf der Bühne der neuen Mehrzweckhalle Seengen. Weitere Auskunft gibt gerne Rosmarie Sandmeier, Tel. 062 777 34 47, 076 464 23 94 oder romi.sandmeier@bluewin.ch

Turnverein
Turnzeiten Männer: Dienstag, 20.15 bis 22.00 Uhr, Doppelturnhalle und Freitag, 20.15 bis 22.00 Uhr, Doppelturnhalle. Turnzeiten Damen: Donnerstag, 20.15 bis 22.00 Uhr, Doppelturnhalle. Jugi Knaben gross (ab 3. Klasse): Dienstag, 19.00 bis 20.00 Uhr, Doppelturnhalle. Jugi Knaben klein (ab 1. Klasse): Donnerstag, 18.00 bis 19.00 Uhr (zusammen mit Mädchen Jugi klein). Jugi Mädchen gross (ab 4. Klasse): Donnerstag, 19.00 bis 20.15 Uhr. Jugi Mädchen klein (ab 1. Klasse): Donnerstag, 18.00 bis 19.00 Uhr (zusammen mit Knaben Jugi klein). Infos: Monika Bruder, monika.bruder@tvseengen.ch oder www.tvseengen.ch

Verein «Alte Schmitte»
Die Räumlichkeiten in der Alten Schmitte können für Anlässe gemietet werden. Infos: Jörg Leimgruber, Tel. 062 777 25 68. Vermietung: Nelli Ulmi, Tel. 062 777 10 14

VVS Verkehrsverein Seengen
Infos unter www.verkehrsverein-seengen.ch

Wald- und Naturspielgruppe Sarmenstorf und Umgebung
Montag und Dienstag, 13.30 bis 16.30 Uhr; Mittwoch, 09.00 bis 12.00 Uhr im Rietenbergwald. Infos: Annette Hächler, ahaechler@wald-spielgruppe.ch, Tel. 062 777 15 31 oder www.wald-spielgruppe.ch

Waldspielgruppe Seengen
Dienstag, 9.00 bis 11.30 Uhr im Wald von Seengen. Infos: Nicole Rellstab, 062 777 44 30, nicole.rellstab@elternkreisseengen.ch

«Hypi»-Ratgeber | **Alle zwei Monate in Ihrem Dorfheftli**

Steuer-News



Marc Fricker
Leiter
Geschäftsstelle
Meisterschwanden

Am besten lassen Sie sich persönlich beraten. Kommen Sie bei uns an der Hauptstrasse 12 in Meisterschwanden vorbei, rufen Sie uns an 056 676 69 60 oder mailen Sie uns: hypotheken@hbl.ch.

Kann ich meine Weiterbildung in der Steuererklärung 2016 abziehen?

Änderungen beim Weiterbildungsabzug

Der Abzug beträgt neu beim Bund maximal 12 000 Franken pro Steuerperiode. Die Kantone können die Obergrenze für die kantonalen Steuern selbst festlegen. Es reicht neu aus, dass die Ausbildung den Steuerpflichtigen zur Berufsausübung befähigt (z. B. Ausbildung zum Skilehrer). Ob die betreffende Tätigkeit anschliessend effektiv ergriffen wird, ist dabei unerheblich. Einzig die Kosten der Erstausbildung sowie Kosten für nicht berufsorientierte Aus- und Weiterbildungen (Liebhaberei, Hobby) bleiben nicht abzugsfähig.

Kann ich meine berufsbedingten Fahrkosten weiterhin abziehen? Bis zu welcher Höhe? Lohnt sich ein Geschäftsauto noch?

Begrenzter Fahrkostenabzug

Unselbstständigerwerbende dürfen bei der direkten Bundessteuer künftig maximal CHF 3000 Franken für arbeitswegbedingte Fahrkosten vom steuerbaren Einkommen abziehen. Die Neuerung gilt sowohl für die Fahrtkosten der privaten als auch der öffentlichen Verkehrsmittel.

Auswirkung auf Steuerpflichtige mit einem Geschäftsauto

Beim Geschäftswagen-Lenker verstehen die Steuerbehörden diese 3000 Franken als Freibetrag. Den Rest der Fahrtkosten muss der Mitarbeiter selbst als Einkommen deklarieren. Der Wert von 3000 Franken wird bereits ab einem Arbeitsweg von rund 10 Kilometern erreicht (unter der Annahme von 220 Arbeitstagen und einer Entschädigung von CHF 0.70 pro Kilometer).

Wurde auch mein Eigenmietwert angepasst? Was bedeutet dies für mich?

Eigenmietwertanpassungen im Kanton Aargau

Die Eigenmietwerte wurden im Kanton Aargau auf 2016 den aktuellen Marktverhältnissen angepasst. Die Anpassung der Eigenmietwerte erfolgte für jede Gemeinde gesondert. Die neuen Eigenmietwerte sind in der Steuererklärung 2016 zu deklarieren.

Hypothekarbank Lenzburg

Fragen Sie sich nun, was diese Neuerungen für Sie als Steuerpflichtigen bedeuten?

Am besten lassen Sie sich von unseren Spezialisten des Hypi-Steuerteams beraten. Das Erstgespräch ist unverbindlich und kostenlos.

Das Hypi-Steuerteam freut sich auf Ihren Anruf unter 062 885 17 18 oder mailen Sie uns: steuern@hbl.ch.

Wir erledigen auch gerne die Steuererklärung für Sie.



Die Gewinner Ursula Kronenberg, Noel Stöckli und Andreas Widmer mit Barbara Stutz und Marijana Mitrovic von der AKB (hinten von links).

Die Wettbewerbstalon am Christchindlimärt wurden wieder fleissig ausgefüllt.

Vorfreude ist die schönste Freude. In diesem Sinne durften sich drei Teilnehmer des AKB-Wettbewerbs vom Seenger Christchindlimärt 2016 speziell freuen. Aus den Händen von Niederlassungsleiterin Barbara Stutz durften sie einen Weihnachtsbatzen im Empfang nehmen.

(tmo.) – Gutes Wetter – gute Stimmung. Entsprechend gross war auch der Ansturm. Nicht nur auf den Christchindlimärt allgemein, sondern auch auf den Stand der Aargauischen Kantonalbank Seengen. Dort warteten Niederlassungsleiterin Barbara Stutz und Stellvertreterin Marijana Mitrovic wieder mit einem Wettbewerb auf die Besucher. Auf einer Schweizer Banknote, einem Euro- und einem Dollar-Schein galt es, Fehler herauszufinden. Rund 240 Teilnehmerinnen und Teilnehmer liessen sich die Chance auf den in Aussicht gestellten Gewinn nicht nehmen. Auf den Sieger warteten nämlich 300 Dollar, auf den Zweitplatzierten 200 Franken und auf den Drittplatzierten 100 Euro.

An einer kleinen Feier in der AKB-Niederlassung Seengen durften die drei glücklichen Gewinner ihren Preis von Barbara Stutz in Empfang nehmen. Die Siegerprämie ging an Andreas Widmer aus Seengen, der sich damit ein Weihnachtsessen gönnt. Die Zweitplatzierte Ursula Kronenberg aus Seengen kauft sich neue Walking-Stöcke und Noel Stöckli teilt seinen Gewinn mit jenen, die ihm beim Wettbewerb behilflich waren. Alle freuten sich über den vorweihnächtlichen Zustupf.





«Ein Blick zurück» hiess das Motto für den Unterhaltungsabend der turnenden Vereine in Seengen. Ein Programm, in dem eine Überraschung die nächste jagte.

(grh) – Brav den Lebensabend im Altersheim Seeblick verbringen? Darauf hatten Elsi Häusermann und Hedi Sandmeier nicht die geringste Lust. Stattdessen nutzten sie ihre Elektromobile, um sich im Volg mit Wein einzudecken, schliesslich musste doch auf die kommende Party angestossen werden. Die Geschichte der beiden Seniorinnen verband die Nummern am Turnerabend, und diese hätten unterschiedlicher kaum sein können. Da tanzten die Jüngsten zu Karel Gotts Biene Maja, während die Damen Dr. Alban, Rednex und die Spice Girls bevorzugten. Die Mitglieder der kleinen Jugi bewährten sich als Nachfolger von James Bond. Nicht zu vergessen, wie die Piraten der Karibik die Stufenbarren enterten. Die Pause nutzten die Gäste in der ausverkauften Mehrzweckhalle, um selbst einen Blick zurückzuwerfen. An den Wänden hingen nämlich zahlreiche Bilder aus der Geschichte des Vereins, worauf sich mancher Zuschauer wieder entdeckt haben dürfte. Doch schon wurde es wieder dunkel im Saal und das Publikum wurde Zeuge, wie das Diamantenfieber auf der Bühne um sich griff. Pink Panther war nicht das einzige Opfer, es ergriff auch Darth Vader, Pikachu und Rocky, bevor die Ghostbusters zusammen mit Inspektor Gadget zur Rettung aufbrachen. Bei so viel Kreativität wünschte sich das Publikum, das Versprechen in der letzten Filmsequenz um die beiden Seniorinnen «To be continued» werde eingehalten und die actiongeladene Reise durch die Zeit bei einem künftigen Anlass ihre Fortsetzung finden.







Die Engel und der Gesamtchor überzeugten.

(Eing.) – Die nervöse Vorfreude der über 60 Kolibri-Kinder war am Erstadventssonntag in der Kirche Seengen nicht zu übersehen. Schliesslich dauerten die Vorbereitungen auf den grossen Auftritt zur Aufführung «Hirt Daniel auf der Suche nach dem Königskind» schon seit den Herbstferien an – sei es beim Theaterüben mit dem Kolibri-Team unter der Leitung von Pfarrerin Susanne Meier-Bopp, beim Singen im Kinderchor unter der Leitung von Matthias Hofmann oder beim Kulissenmalen bei Theo Büchli.

Jedes Kind hatte seine Rolle im musikalisch begleiteten Spiel des Hirten Daniel und so erfuhren die zahlreichen Gottesdienstbesucher auf fröhliche Weise, dass das Glück häufig in der Nähe – oder wie bei Daniel im eigenen Stall – zu finden ist.





Daniels Schafe vor dem Stadttor.



Die Hirten bei ihrem Auftritt.



Die Nomadenfrauen mit Geschenken.

Beautyperle
Art Make-up und Kosmetik
Tabea Meier
Ermelgasse 3
5707 Seengen
062 777 36 36
www.beautyperle.ch
Früh genug an Weihnachten denken:
Ein Gutschein für natürliche Schönheit schenken!





Christchindlimärt: Die Leute kamen wieder in Scharen



Die Vorfreude auf den Seenger Christchindlimärt muss riesengross gewesen sein. Nicht anders ist es zu erklären, dass beim Start um Punkt drei Uhr am Nachmittag auf der Schulsstrasse bereits reges Treiben herrschte. Und zwar von Besuchern die bereits den Marktständen entlang flanierten.

(tmo.) – Natürlich haben auch die Aussteller alle Hände voll zu tun. Vor allem jene, die mit einem kulinarischen Angebot aufwarten. Und dieses ist auch bei der jüngsten Ausgabe nicht zu knapp gehalten. Da konnten Hunger und Gelüste gleichsam gestillt werden. Die Pfadfinder waren fleissig am Zwiebelschneiden für das Risotto, beim Stand vom Chäsparadies hat das Käseschmelzen für die feinen Raclettebrote eingesetzt, in der Gulaschsuppe des Vereins Märliwald Seengen wurde gleichmässig gerührt, die Berliner und Zigerkrapfen schwammen in der Friteuse, und im Bräter der NAB brutzelten die Marroni friedlich vor sich hin. Nichts liess man anbrennen. Auch bei jenen nicht, die Crêpes, gefüllte Waffeln, Bratwürste, Chnoblibrot oder was auch immer im Angebot hatten. Kafi Güx, Punsch und Glühwein fehlten ebenfalls nicht. Die durften als Christchindlimärt-Klassiker nicht fehlen.«Da weiss man ja gar nicht mehr, was man essen soll», wie eine Besucherin sagte. Sie, wie viele andere, freute sich aber auch über das vielfältige und kreative Angebot, welches der 21. Christchindlimärt auch wieder zu bieten hatte.









Damit Ihre Erkältung schnell erkaltet.

toppharm
Apotheke Seengen

Ihr Gesundheits-Coach.

Unterdorfstrasse 7A, 5707 Seengen, Telefon 062 767 60 30, Fax 062 767 60 39
apotheke.seengen@bluewin.ch, www.seengen.apotheke.ch

Mühlemann
Motorgeräte GmbH

Private und Professionelle
Rasen- und Landschaftspflege

JOHN DEERE

Hol- und Bring-Service

X115R «SchneeHirsch»



Sie sparen CHF 1'213.–
Jetzt nur CHF 5'750.–

Wir bedanken uns
für Ihre Kundentreue
und wünschen Ihnen
ein gutes neues Jahr.

Ausserdorf 20, 5705 Hallwil
Telefon 062 777 22 22
Telefax 062 777 18 59
www.muehlemann-gmbh.ch

• Beratung • Verkauf • Reparatur-Service • 6 Tage offen!

inMovement
Studio für Gesundheit und Fitness

- Meditation/Achtsamkeit
  Kurse für Anfänger
- Stressbewältigung
- Relax & Stretch

Das aktuelle Kursprogramm finden
Sie unter **www.inmovement.ch**

Simone Elsasser
Holunderweg 5 · 5737 Menziken
Tel. 079 647 40 64 · sime@inmovement.ch

www.inmovement.ch

Nübling AG Gartenbau
und Landschaftsarchitektur

NÜBLING
www.nuebling.ch
75 Jahre

Steinbrunnengasse 7
5707 Seengen
Tel: 062 777 13 07
info@nuebling.ch

Schöne Festtage



Ihr Gartenbauer

ZERTIFIZIERT BIO TERRA NATURGARTEN





Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. Das gilt auch für jene, die das Chlausklöpfen erlernen wollen, um beim Wettklöpfen am Seenger Christchindlimärt teilnehmen zu können.

(tmo.) – An zwei Übungssamstagen im November besteht für alle Jugendlichen (Mädchen und Buben) sowie auch für ältere Interessierte die Möglichkeit, sich von erfahrenen Chlausklöpfern in die Geheimnisse des Geisselklöpfens einzuweihen und alles Wichtige über den alten Brauch zu erfahren. Davon machten auch in diesem Jahr wieder viele Gebrauch.

Wer ein eingefleischter Chlausklöpfer ist, fiebert natürlich dem Tag X entgegen. Genauer gesagt dem Wettklöpfen im Rahmen des Christchindlimärts. Dann nämlich gilt es ernst. Bevor es allerdings losgeht, wird noch einmal fleissig die Geissel geschwungen und da und dort durch einen Spezialisten noch ein neuer Zwick montiert, der für den Knall verantwortlich ist. Der Knall ist aber nur ein Kriterium, welches beim rund 30 Sekunden dauernden Auftritt von drei Experten bewertet wird. Das allgemeine Auftreten, die Standfestigkeit, die Bewegung der Füsse und des Oberkörpers oder die Regelmässigkeit des Knalls sind ebenfalls Punkte, auf welche ein Augenmerk gelegt wird und für die Rangierung (siehe Rangliste unten) entscheidend sind.



Rangliste Wettklöpfen vom 26. November 2016

Kategorie 1:
1. Beeli Yannick
2. Widmer Marc
3. Bruderer Simon
4. Bütler Nils
5. Schwartz Jayden
6. Bruder Simon
7. Rölli Lionel
8. Bütler Lynn
9. Verdecia Miguel

Kategorie 2:
1. Schwartz Keanu
2. Janko Valentino
3. Rohr Yannick
4. Verdecia Leonardo
5. Rölli Maurice
6. Meier Colin

Kategorie 3:
1. Käser Raphael
2. Gauchet Gilles
3. Bruder Timo
4. Wüthrich Fabian
5. Weichselbraun Sven

Kategorie 4:
1. Spring Severin
2. Bruderer Peter
3. Bruder Fabian
4. Hunziker Marcello
5. Sandmeier Martin
6. Bütler Thomas
7. Häusermann Andreas



Sie stossen gemeinsam auf kommende Jubiläen an: Hans Schlatter, Elisabeth Wiederkehr, Ursula Wetli, Roger Lämmli und Gemeindeammann Jörg Bruder.

Vier Mitarbeitende Seengens sind zwischen zehn Jahren und einem Vierteljahrhundert für die Gemeinde tätig. Ein solches Engagement ist nicht selbstverständlich. Gemeindeammann Jörg Bruder ehrte die Jubilare mit einer sehr persönlichen Rede.

(grh) – Elisabeth Wiederkehr ist seit zehn Jahren Sachbearbeiterin im Steueramt. «Sie betreut die Auszubildenden, lernt neue Programme, kennt sich mit Grundstücksschätzungen aus und begegnet den Menschen mit freundlicher Offenheit», würdigte Jörg Bruder. Ebenfalls seit zehn Jahren ist Roger Lämmli als Hauswart tätig. «Mir kommt es vor, als hättest du die Stelle erst gestern angetreten, kennen wir uns doch seit unserer Jugend. Wie dankbar bin ich, dass die Qualität unserer Anlagen bei dir in besten Händen ist.»

Ursula Wetli, Sachbearbeiterin in der Finanzverwaltung, hatte bei der Übergabe des Blumenstrausses beinahe Tränen in den Augen. «Ich arbeite normalerweise freitags nicht und wurde extra gebeten zu kommen, weil die beiden Leitenden wichtige Aufgaben auswärts hätten. Ich bin total überrascht von dem Empfang für die Jubilare, vielen Dank», erklärte sie mit strahlendem Lächeln.

Am längsten in Seengen tätig ist Gemeindeschreiber Hans Schlatter. Als er das Amt 1990 übernommen hat, zählte die Ortschaft 2064 Einwohner. Nach 25 Jahren hat sich die Zahl beinahe verdoppelt. In dieser bewegten Zeit seien die Talente des Gemeindeschreibers Seengen eine Stütze gewesen, wie Jörg Bruder erklärte. «Er hat alles im Griff, er ist unparteiisch, loyal und überlässt nichts dem Zufall. Er ist der beste Geschäftsführer, den sich eine Gemeinde wünschen kann.» Oder mit den Worten Hans Schlatters: «Seengen ist toll, hier ist immer etwas los und gemeinsam entwickelt man sich in Richtung Zukunft. Da macht es Spass Gemeindeschreiber zu sein.»

Und was ist Seengens Geheimnis für langjährige Mitarbeitende? Mit einem schelmischen Lächeln antwortete Ammann Jörg Bruder: «Wertschätzung, Selbstverantwortung an attraktiven Arbeitsplätzen sowie eine angenehme Zusammenarbeit mit den Behörden.» Betrachtete man die zufriedenen Gesichter beim Apéro, konnten sie den Erfolg des Rezepts durchgehend bestätigen.



Esther Lüthi (l.) mit dem FUNTONE-Team.



Das Presenterteam bei der Begrüssung.

Funday heisst auch Wahnsinn! Wahnsinn deshalb, weil Esther Lüthi beim 2. *FUNDAYseetal* in den Sporthallen von Seengen gegenüber der Erstaustragung 2015 eine Menge Holz mehr nachlegte und das Fitnessfeuer so neu entfachte und noch mehr zum Lodern brachte.

(tmo.) – Drei statt nur zwei Hallen, 17 Lektionen, namhafte, national und international bekannten Top-Presenter: Der Teppich zu einem Fitness-Eldorado war ausgerollt für über 150 Fitnessbegeisterte, welche nach Seengen kamen, um einen polysportiven Tag unter Gleichgesinnten zu verbringen. Mit im Handgepäck natürlich die gute Laune, die den Anlass von der Begrüssung bis hin zum «Schlussgong» prägte. Toll! Warum dieser Anlass Funday heisst, braucht deshalb keine weitere Erklärung. Eine Erklärung, warum dieses von Esther Lüthi initiierte Projekt rockt, sei aber doch erlaubt. Da war ein 25 Personen umfassendes Staff-Team, das sich um die Teilnehmer kümmerte und überall dort Hand anlegte, wo eben Hände gerade gebraucht wurden. Weiter waren viele freiwillige Helfer im Einsatz, die im Restaurant, beim Auf- und später beim Abbau anpackten. Aussteller, die ihre neuen Produkte aus der Fitnessszene und dem Ernährungsbereich präsentierten, sowie ein Wettbewerb und eine Tanzshow rundeten den Funday ab.



Erstvermietung Bärenmatte Seengen
baeren-seengen.ch



Wohnen, direkt im Zentrum. Einkauf, Post, Bank, Restaurant, Coiffeur u.v.m. bequem zu Fuss erreichbar. Gut konzipierte Grundrisse mit Reduits innen und aussen, grosse Balkone und Terrassen. Parkierung in der Einstellhalle.



Erstbezug
1. April 2017

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage **baeren-seengen.ch**. Gerne beraten wir Sie auch persönlich. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Die Mietzinse verstehen sich pro Monat exkl. Nebenkosten:

3 ½ und 4 ½ Zimmer-Attika ab	106 m²		auf Anfrage
2 ½ Zimmer-Wohnungen	51 m²		CHF 1‘290
3 ½ Zimmer-Wohnungen	89 m²	ab	CHF 1‘750
4 ½ Zimmer-Wohnungen	106 m²	ab	CHF 1‘910
Einstellhallenplatz			CHF 130

Ihre Ansprechpartnerin:

realit

REALIT TREUHAND AG | Bahnhofstrasse 41 | 5600 Lenzburg
Telefon 062 885 88 31 | isabella.fringer@realit.ch | www.realit.ch

Die Regierung soll über Bezirksschulstandorte im Seetal entscheiden



Die Ammänner von Fahrwangen, Seengen und Seon: Patrick Fischer, Jörg Bruder und Heinz Bürki.

Ab 2022 sollen in Bezirksschulen jeweils alle drei Klassen doppelt geführt werden. So lautet die kantonale Auflage. Doch was tun, wenn sich die Schülerzahlen im Grenzbereich bewegen? Eine Arbeitsgruppe hat für Seengen, Seon und Fahrwangen nach der passenden Lösung gesucht.

(grh) – Eine Klasse der Bez besteht aus mindestens 18 beziehungsweise aus maximal 25 Schülerinnen und Schülern. Damit geht die Rechnung der doppelt geführten Klassen an den drei Seetaler Standorten nicht auf. Mindestens eine Bezirksschule müsse laut Bildungsdirektor Alex Hürzeler geschlossen werden. Um für diese Entscheidung alle relevanten Fakten zu eruieren, hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet. «Da spielen nicht nur die Schülerzahlen eine Rolle», erklärte Seengens Gemeindeammann Jörg Bruder bei einer Presse-Information. «Die vorhandene Infrastruktur, also die Räumlichkeiten, oder der Schulweg sind auch zu berücksichtigen.»

Doch die zusammengetragenen Daten haben kein eindeutiges Ergebnis ermöglicht. «Manchmal zeigt sich bei einer solchen Analyse, dass einer von der Schliessung gar profitieren könnte», schilderte Fahrwangens Gemeindeammann Patrick Fischer. Aber die drei verglichenen Standorte würden ähnliche Bedingungen aufweisen. Und so verzichtet keine der drei Gemeinden freiwillig auf ihre Bezirksschule. «Darum haben wir entschieden, den Schlussbericht und die Sitzungsprotokolle der beteiligten Standortgemeinden zusammen mit einem Brief beim Regierungsrat einzureichen», sagte Jörg Bruder. Im Schreiben wünsche man sich die Rückmeldung bis Mitte 2017. «So muss man die Unsicherheit bei Schülerschaft, Eltern und den Lehrkräften nicht überstrapazieren», fand Seons Gemeindeammann Heinz Bürki. Die Schliessung eines Standortes bedeute einiges an organisatorischen Vorbereitungen. «Darum wäre es gut, wenn wir die vier Jahre, die wir dem Zeitplan voraus sind, nutzen könnten», waren sich die Ammänner einig. Die Arbeitsgruppe werde mit dem Einreichen des Berichtes aufgelöst. «Doch wir sind froh, dass wir trotz des schwierigen Themas auf sehr positive Art zusammenarbeiten konnten.» Sei doch heute schon mit kommenden Diskussionen für Sekundar- und Realschule zu rechnen.

peka



SCHENKEN SIE SICH
EIN NEUES ABFALLSYSTEM

40-Liter-Eimer für volle Säcke | Einzigartiges Spannsystem | Ausziehbares Metalltablar

Entwickelt und hergestellt in Mosen.

Abfallsystem Oeko Complet

CHF 420.– inkl. MwSt.

Preis inkl. Montage durch unseren Fachmann.
Ihr altes System wird von uns ausgebaut und
entsorgt. Für alle Frontbreiten von 550 bis 600 mm.
Umbau von scharnierten Türen möglich.

Die Aktion ist gültig für Bestellungen bis 31. Januar 2017

Besuchen Sie unsere
Ausstellung in Mosen!

oder

Rufen Sie uns an:
041 919 94 00

WWW.PEKA-SYSTEM.CH



Früh übt sich: Marco Lindmann beim Einschenken.



Die Weine wurden ausgiebig degustiert.

Aus zwei mach drei! Die beliebte Weindegustation mit Treberwurstessen im Dezember wurde neu von zwei auf drei Tage ausgebaut. Mit Erfolg. Erfolgreich waren auch die Brestenberger Weine, mit welchen das Weingut Lindenmann sechs Golddiplome gewann.

(tmo.) – Wenn die Lindenmanns im Dezember jeweils zur Weindegustation mit Treberwurstessen einladen, ist der Ansturm riesengross. «Wir haben deshalb zum ersten Mal den Donnerstagabend in das Degustationswochenende integriert, um die Spitzenfrequenz am Freitagabend vielleicht etwas brechen zu können», wie Thomas Lindenmann sagte. Ein Versuch, der sich gelohnt hatte. Kamen doch bereits am Donnerstagabend sehr viele Leute, um die feinen Brestenberger Tropfen zu kosten und den Degustationsabend mit einer feinen Treberwurst mit Kartoffelsalat und Lauchgemüse zu krönen. Der Donnerstagabend war für das Weingut Lindemann auch eine Krönung in anderer Hinsicht. Denn im Rahmen der Aargauer Weinprämierung «Goldener Weingenuss» konnte Thomas Lindenmann in Aarau sechs Diplome abholen. Und zwar für den Riesling-Sylvaner, den Pinot Noir, den Blanc de Noir, den Rosé, den Muscat (alle Jahrgang 2015) sowie den Cuvée Barrique 2014. Degustatoren aus der ganzen Schweiz beurteilten rund 150 Weine (neun davon vom Weingut Lindemann).

Thomas Lindenmann rechnet auch mit einem feinen Tropfen Jahrgang 2016. In Sachen Mehltau und Kirschessigfliege sei man mit einem blauen Auge davongekommen und der schöne Herbst habe zu einem guten Ergebnis beigetragen, sodass man sich bereits jetzt schon auf die nächste Degustation freuen darf.



Auch ein Geschenkparadies erwartete die Kunden.



Legendär: Treberwurst, Kartoffelsalat und Lauch.



Letzte Grünabfuhr in Seengen durch die IG Kompost.

Liebe Seenger Einwohnerinnen und Einwohner

Wir fünf involvierten Bauernfamilien sammelten in den letzten neun Jahren im Auftrag der Gemeinde ihr Grüngut ein und verarbeiteten dieses regional zu hochwertigem Kompost. Für das entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns herzlich bei Ihnen bedanken.

Familien Hansruedi Häfeli, Samuel Meier, Robert Siegrist, Fritz Kunz und Hans Kunz



TRADITIONELLE BÖJUER CHILBI

SO., 08.01.17, AB 13.30 Ortsbürgerverein Beinwil am See

IM LÖWENSAAL Mit vielen tollen Preisen!

BEINWIL AM SEE Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, Gönnern und Helfern und freuen uns auf viele Besucher

(Eing.) – Die Jahreskonzerte der Musikgesellschaft Seengen bieten eine bunte Palette bekannter Filmmelodien, vom Blockbuster aus Hollywood bis zum nostalgischen Italo-Western. Unter der Direktion von Markus Wismer haben die Seenger Musikanten Titelmelodien, unter anderem aus Star Wars, Skyfall und Pirates of the Caribbean einstudiert. Das bei so viel bekannter Filmmusik auch der bedeutende Komponist Ennio Morricone nicht fehlt, versteht sich von selbst. Reservieren Sie sich am 13. oder 14. Januar 2017 den Abend und besuchen Sie das Jahreskonzert der Musikgesellschaft Seengen. Am Freitagabend bieten wir Ihnen Getränke und Snacks vom Selbstbedienungsbuffet. Am Samstagabend laden wir Sie ein, sich ab 18.00 Uhr von unserem Musikantenbuffet kulinarisch auf das Konzert einzustimmen. Während der Pause können Sie Ihr Glück bei der Tombola versuchen. Zum Ausklang spielt für Sie die etwas andere NOTABENE-Band zum Tanz und zur Unterhaltung auf – dabei ist auch unser Dirigent Markus Wismer als Bandmitglied.

Zu wenig Aufmerksamkeit?



Kein Problem! artwork.ch

Märliwald
Seengen



Werden Sie Pate oder Gönner von der einmaligen Märchenlandschaft in der Schweiz an der Unterdorfstrasse in Seengen.

Weitere Infos unter **www.maerliwald-seengen.ch**

Apéro mit Gulaschsuppe
am 17. Dezember ab 17.00 Uhr beim Märliwald



Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Bis 27.12.2016 täglich beleuchtet ab 16.15 bis 21.15 Uhr

bächler
SEIT 1875
Bäckerei-Konditorei
5707 Seengen
5722 Gränichen



Jetzt sind wir auch online: www.beck-haechler.ch

30
SEIT ÜBER 30 JAHREN
DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.
www.wernli-immo.ch
Verkaufsmandate
Kauf und Verkauf von Liegenschaften
5502 Hunzenschwil
Telefon 062 897 29 04
wernli immobilien

SICHER DURCH DEN WINTER: SUZUKI 4x4-SONDERMODELLE AB Fr. 17 990.–
Zu jedem PIZ SULAI® Sondermodell erhalten Sie 4 Winter-Kompletträder (Marken-Winterreifen auf Two-Tone-Leichtmetallfelgen), hochwertige Schneeschuhe mit robuster Tasche*, robuste Teleskop-Touren-Stöcke aus Aluminium*, moderner LED-Regenschirm*, hochwertiges Bodenteppich-Set, exklusiver Schlüsselanhänger, sportliche Dekorelemente inklusive bis zu Fr. 3000.– Jubiläums-Bonus.
SCHWEIZER PREMIERE
PIZ SULAI
S-CROSS
VITARA
SWIFT
New Swift PIZ SULAI® 4x4, 5-türig, Fr. 17 490.–, Treibstoff-Normverbrauch gesamt: 4.8l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: D, CO_2-Emission gesamt: 111 g/km; Abb.: New Swift PIZ SULAI® Top 4x4, 5-türig, Fr. 19 990.–, Treibstoff-Normverbrauch: 4.8l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: D, CO_2-Emission: 111 g/km; *NEW SX4 S-CROSS Boosterjet PIZ SULAI® Top 4x4, 5-türig, Fr. 29 990.–, Treibstoff-Normverbrauch gesamt: 5.6l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: E, CO_2-Emission gesamt: 127 g/km inkl. PIZ SULAI® Zusatzpaket im Wert von Fr 2 680.– und Jubiläums-Bonus von Fr. 3 000.–; New Vitara Boosterjet PIZ SULAI® Top 4x4, 5-türig, Fr. 29 990.–, Treibstoff-Normverbrauch gesamt: 5.4l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: D, CO_2-Emission gesamt: 127 g/km; Durchschnitt aller Neuwagenmarken und -modelle in der Schweiz: 139 g/km. ¹Alle Fahrzeuge ausser Swift PIZ SULAI® 4x4.
KUNDENVORTEILE BIS zu Fr. 5 680.–*
SCHLOSSGARAGE
R. LÜTHI SEENGEN
Schlossgarage Seengen
Boniswilerstrasse 33
5707 Seengen
T +41 (0)62 767 50 90
info@schlossgarage-seengen.ch
www.schlossgarage-seengen.ch
Die kompakte Nr.1
SUZUKI
Way of Life!
www.suzuki.ch
SUZUKI NEU AUF LEASING
Leasing-Konditionen: 48 Monate Laufzeit, 10 000 km pro Jahr, effektiver Jahreszins 3.06%. Vollkaskoversicherung obligatorisch, Sonderzahlung: 15% vom Nettoverkaufspreis, Kaution: 5% vom Nettoverkaufspreis, mindestens Fr. 1 000.–. Finanzierung und Leasing: www.multilease.ch. Sämtliche Preisangaben verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlung, inkl. MwSt. (Jubiläums-Bonus bereits abgezogen). Limitierte Serie. Nur solange Vorrat. Gültig für Immatrikulationen bis 31.12.2016 oder bis auf Widerruf.



Auch wenn Eltern noch so sehr aufpassen, Verbrennungen kommen bei Babys und Kleinkindern immer wieder vor. Aus alltäglichen Situationen kann plötzlich ein Notfall werden. So sitzt das Kleine auf Mamis Schoss am Tisch ganz ruhig und friedlich. Plötzlich zappelt es, die Tasse kippt um, und der heisse Inhalt fliesst über seine Hand. – Das Kind fasst auf die Herdplatte oder an das Bügeleisen, kommt zu nahe an die Kerzenflamme und verbrennt sich.

Als erste Sofortmassnahme gilt immer: Ruhe bewahren und die betroffene Hautstelle mit kaltem Leitungswasser mindestens 15 Minuten kühlen, um den Schmerz und das Ausmass der Verbrennung etwas zu mindern. Keinesfalls sollte Eis aufgelegt werden.

Nach der ersten Aufregung sollte man das Ausmass und den Schweregrad der Verbrühung oder Verbrennung einschätzen, um die weitere Behandlung abschätzen zu können. Als Faustregel für die Beurteilung der verbrannten Körperoberfläche gilt die Handflächenregel: Die Handfläche, inklusive der Finger, des Betroffenen entspricht 1 % seiner Körperoberfläche. Grundsätzlich gilt, dass jede Verbrennung, die grösser als die Handfläche ihres Kindes ist, durch eine Fachperson versorgt werden sollte. Verbrennungen im Gesicht, im Bereich der Genitalien und im Bereich der Gelenke der Hand oder des Fusses sollten durch einen Arzt behandelt werden.

Bei Verbrennungen und Verbrühungen werden drei Schweregrade unterschieden:
1. Grad: Hautrötung und -schwellung, Schmerzen
2. Grad: Hautrötung, Blasenbildung, Schmerzen
3. Grad: Haut verkohlt (= schwarz verfärbt), oftmals keine Schmerzen

Leichte Verbrennungen können Sie zu Hause gut selber behandeln. Ist die Haut noch intakt und ohne Blase, tragen Sie einen kühlenden Sprühschaum oder ein Hydrogel auf. Hat sich eine Blase gebildet, belassen Sie diese, denn sie schützt die darunterliegende Haut vor Keimen. Decken Sie die Wunde mit einer sterilen Kompresse und Hydrogel ab oder benutzen Sie ein spezielles kühlendes und befeuchtendes Brandwundenpflaster. Diese modernen und praktischen Brandwundenpflaster lindern den Schmerz und können in Absprache mit einer Fachperson auch mehrere Tage auf der Wunde belassen werden. Sie sind in der Apotheke in verschiedenen Grössen erhältlich. Öl oder Mehl gehören nie auf eine Wunde!

In jedem Fall sind Sie in der *kinderapotheke* herzlich willkommen und wir sehen uns das verletzte Kind gerne an.

Leider stimmt das Sprichwort «Gebrannte Kinder fürchten das Feuer» bei Kindern im Vorschulalter oft nicht. Vorsicht ist deshalb immer geboten.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ungetrübte Festtage!

Britta Moennig, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke
zertifizierte medinform-*kinderapotheke*

Quelle: TopPharm Homberg Apotheke, zertifizierte medinform-kinderapotheke

DER NEUE FORD EDGE



5 Jahre Service & Protect Garantie
ans Service et Garantie Protect
anni Servizi e Garanzia Protect

Angebote gültig bis
spätestens 30.9.2016.
Garantie: 5 Jahre/100'000 km.
Service: 5 Jahre/90'000 km.

ford.ch

WYNA GARAGE AG
Ihr Ford-Partner im Wynental

Sandgasse 23, 5734 Reinach
Tel. 062 771 47 91
www.wyna-garage.ch

Der Seenger Profi für Elektro- und Kommunikationstechnik.



Elektro
H. Hauri AG
Elektro - Telecom - Planung

Poststrasse 2, 5707 Seengen
www.elektro-hauri.ch
info@elektro-hauri.ch

Telefon 062 777 19 19
Fax 062 777 33 54
Mobil 079 777 19 19

Heizung
Wärme und Geborgenheit



Wir empfehlen uns für:

- Um- und Neubauten
- Wärmepumpen
- Stückholzanlagen
- Öl- und Gasheizungen
- Pelletsanlagen
- Solaranlagen

Bereuter Haustechnik AG

Boniswilerstrasse 10
5707 Seengen
062 777 18 13

Seetalstrasse 54
5706 Boniswil
056 622 32 28

info@bereuter-haustechnik.ch
www.bereuter-haustechnik.ch



Reto H. verletzt sich am ersten Tag seines Skiurlaubs im nahegelegenen Ausland. Bei der Talabfahrt stürzt er. Wegen starker Schmerzen im rechten Sprunggelenk kann er nicht weiterfahren und wird durch die Bergrettung von der Piste und anschliessend weiter in eine Privatklinik gebracht. Trotz entsprechender Zusatzversicherung für Behandlungen im Ausland erfolgt hier die Behandlung nur gegen Vorlage und Belastung der Kreditkarte. Es wird eine Röntgen- und gleich danach eine Computertomographie sowie eine teure MRI-Untersuchung durchgeführt. Eine Stunde später findet sich Reto H. im Operationssaal wieder …

So oder so ähnlich passiert es vielen Urlaubern – nicht nur im Winter. Ärzte in den Touristenzentren haben sich auf die jeweilige Hochsaison eingestellt und ihre Praxen und Kliniken mit der entsprechenden Infrastruktur für eine 24-Std.-Notfallversorgung und -Operationsbereitschaft ausgestattet.

Für Patienten ist dabei oft weder ersichtlich, welche Behandlung am Urlaubsort tatsächlich «notfallmässig» erfolgen muss, noch ob es andere Behandlungsalternativen gibt. Längst nicht alle Verletzungen müssen umgehend operiert werden. Häufig reicht als Erstversorgung am Urlaubsort zum Beispiel die Behandlung mit einer Schiene, Bandage oder einem Gips, ohne dass daraus ein Nachteil entsteht. Zumeist ist auch nicht die sofortige Rückreise nach Hause und eine umgehende Vorstellung im Spital erforderlich.

Der (erst-)behandelnde Arzt am Urlaubsort muss ausführlich und verständlich über die Dringlichkeit der Behandlung und über Behandlungsalternativen informieren. Erst dann ist man als Patient in der Lage, die für sich geeignete Therapieform und ggf. den geeigneten Operationszeitpunkt zu wählen. Es lohnt sich hier, so lange nachzufragen, bis alles verständlich erläutert wurde.

Wenn die Operation nicht umgehend im Ferienort erforderlich ist, kann nach der Rückkehr im Heimatort die Vorstellung bei einem Facharzt für Unfallchirurgie erfolgen. Dieser beurteilt dann die Situation erneut und erläutert seinerseits die erforderlichen Massnahmen für ein optimales Behandlungsergebnis. Sollte eine Operation erforderlich werden, so kann diese zeitnah erfolgen und die Nachbehandlung durch denselben Arzt erfolgen.

Zeitnahe Sprechstundentermine können heutzutage problemlos durch Kontaktaufnahme schon aus dem Urlaub telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden.

Dr. Bernd Heinrich
Facharzt für Orhtopädie und Unfallchirurgie

ZOC Wynental
Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Quelle: Dr. med. Michael Kettenring und Dr. med. Bernd Heinrich sind Belegärzte am Asana Gruppe AG Spital Menziken

Schröder AG
Architektur ▪ Baumanagement





schroeder-ag.ch ▪ Hauptstrasse 2 ▪ 5737 Menziken

Roger Strebel
Schulstrasse 9
5707 Seengen
Tel. 062 777 57 70
info@wptechnik.ch

- **Reparaturen und Wartungen von Wärmepumpen**
- **Dichtheitsprüfungen**
- **Optimale Lösungen für Heizungssanierungen und Solaranlagen**

RS
Wärmepumpen-Technik GmbH

SEEROSE RESORT & SPA
eintauchen am Hallwilersee





SILVESTER HOCH FÜNF
FESTLICHE AROMA- UND GENUSSWELTEN

Wählen Sie aus fünf verschiedenen Glanzpunkten Ihren Start ins Neue Jahr. Tanzen Sie zur Live-Musik von Gabriela & Jack im Elements oder zur Live-Tanzmusik von Duo Solo im Restaurant Seerose in ein glänzendes 2017. Als Alternative geniessen Sie im Restaurant Cocon sechs Leckerbissen unter dem Motto das Fremde im Vertrauten und im Restaurant Samui-Thai erwartet Sie ein königlich-thailändisches Menü. Entscheiden Sie selbst - wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Reservation unter T +41 56 676 68 68 - auch für à la carte möglich
Weitere Infos finden Sie unter www.seerose.ch/specials-events/events/

Seerosenstrasse 1, CH-5616 Meisterschwanden
T + 41 56 676 68 68, F + 41 56 676 68 88
hotel@seerose.ch, www.seerose.ch

BALANCE HOTELS
das Gute leben
www.balancehotels.ch

GEMEINDE SEENGEN

Entsorgung 2017

Entsorgungsstation Gerbi:
Montag, 9.30–11.30 Uhr; Mittwoch, 16.00–18.00 Uhr; Samstag, 9.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr

Altglas
Ausspülen, farbgetrennt einwerfen. Entsorgungsstation Gerbi

Altkleider
Abgabe in der Entsorgungsstation Gerbi oder an den Sammeltagen: 29. April 2017 und 21. Oktober 2017.

Altmetall
Brennbares Material entfernen. Entsorgungsstation Gerbi

Altöl/Fett
Entsorgungsstation Gerbi. Nicht in die Kanalisation schütten!

Altpapier/Karton
Jeweils donnerstags: 16. Februar, 06. April, 15. Juni, 17. August, 19. Oktober, 14. Dezember 2017. Papier und Karton gebündelt (keine Tragtaschen) an den Kehrichtsammelplätzen bereitstellen. Vor Nässe schützen. Abgabe auch in der Entsorgungsstation Gerbi

Aluminium
Ausspülen, ohne Fremdmaterial. Aluminium ist nicht magnetisch. Nebenstehendes Alu-Signet beachten! Abgabe in der Entsorgungsstation Gerbi.

Ast- und Strauchanlieferung
Annahme nur von 15.00 – 16.00 Uhr in der Entsorgungsstation Gerbi. Daten: 18. März, 10. Juni, 16. September, 14. Oktober, 11. November 2017

Autobatterien, Pneus
Sind den Lieferanten zurückzugeben.

Batterien
Die Verkäufer von Batterien sind von Gesetzes wegen zur Rücknahme verpflichtet. Abgabe auch in der Entsorgungsstation Gerbi

Bauschutt
Entsorgungsstation Gerbi. Nur Kleinmengen bis 25 kg. Bei grösseren Mengen einen Muldenservice anfragen.

Elektrogeräte
Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgungsstation Gerbi

Gifte, Chemikalien, Medikamente
Rückgabe in Originalgebinde an den Lieferanten oder kleine Mengen an Apotheke Seengen. Auf keinen Fall in die Kanalisation schütten!

Grünabfuhr
Jeweils dienstags: 13. Januar, 10./24. Februar, 10./24. März, 07./21. April, 05./19. Mai, 02./16./30. Juni, 14./28. Juli, 11./25. August, 08./22. September, 06./20./27. Oktober, 03./17./24. November, 08. Dezember. Das Grüngut muss am Abfuhrtag um 7.00 Uhr am Abholort bereit stehen. Nur in Normcontainern oder in Bündeln von max. 200 cm Länge und einem Gewicht bis 30 kg mit einer offiziellen Grüngutvignette bzw. -marke bereitstellen

Grünabfuhr-Jahresvignette:	
bis 240 Liter	CHF 130.00
bis 800 Liter	CHF 380.00

Gebührenmarken:	
Bündel (max. 200 cm Länge bis 30 kg)	CHF 11.00
Grüncontainer (bis 240 Liter)	CHF 11.00

Verkaufsstelle: Volg Seengen, A.Läubli Velos-Motos und VOI Migros

Grüngut
Im Hausgarten kompostieren oder bei grösseren Mengen Kompostieranlage Häfeli AG, Seonerstrasse 85, Lenzburg

Grüngutanlieferung
Jeweils samstags beim Aufbereitungsplatz Wangenhölzli in Fahrwangen. Annahme von 16 bis 17 Uhr. Daten: 11./25. März, 08./22. April, 06./20. Mai, 03./17. Juni, 01./15./29. Juli, 12./26. August, 09./23. September, 07./21. Oktober, 04./18. November, 02. Dezember 2017. Die Gebühren sind vor Ort zu begleichen. Ab Woche 50 sind Lieferungen nach telefonischer Vereinbarung (079 313 03 11) möglich.

Entsorgungskalender 2017

GEMEINDE SEENGEN

Januar

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13*	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

*Weihnachtsbäume am 13. Januar (gebührenfrei)

Februar

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28					

März

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31		

April

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30

Mai

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

Juni

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		

Juli

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31						

August

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			

September

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	

Oktober

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

November

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

Dezember

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

Kehrichtabfuhr

Grünabfuhr

Grüngutanlieferung
Annahme von 16.00 bis 17.00 Uhr, Aufbereitungsplatz Wangenhölzli, Ebnetweg, Fahrwangen. Die Gebühren sind vor Ort zu begleichen.

Ast- und Strauchanlieferung
NEU: Annahme von 15.00 bis 16.00 Uhr bei der Entsorgungsstation Gerbi

Altpapier

Häckseldienst

Altkleider

Häckseldienst
Jeweils donnerstags: 09. März, 06. April, 07. September, 12. Oktober, 09. November 2017. Am Vorabend des Häckseltages geordnet und ungebündelt auf gut zugänglichem Vorplatz deponieren. Vor Nässe schützen. Sackgassen werden nur auf telefonische Voranmeldung bedient.

Kehrichtabfuhr
Jeden Mittwoch. Ausgefallene Touren werden in der Regel am Dienstag vorgeholt (siehe sep. Publikation im Lenzburger Bezirksanzeiger). Kehrichtsäcke am Morgen der Sammeltage (NICHT am Vortag!) in den offiziellen Säcken der Gemeinde bereitstellen.

Grundgebühren:	
Grundgebühr pro Haushalt 1 bis 2 Personen	CHF 20.00
Grundgebühr pro Mehrpersonenhaushalt	CHF 30.00
Grundgebühr pro Betrieb	CHF 50.00

Gebührenmarken:	
Gebührenmarken bis 8 kg	CHF 2.60

Verkaufsstellen: Volg Seengen, A.Läubli Velos-Motos, VOI Migros, Finanzverwaltung Seengen (nur für Grossabnehmer)

Offizielle Kehrichtsäcke/Containerplomben:	
Containerplombe bis 800 Liter	CHF 36.20
Kehrichtsäcke 110 Liter	CHF 4.60
Kehrichtsäcke 60 Liter	CHF 2.60
Kehrichtsäcke 35 Liter	CHF 1.60
Kehrichtsäcke 17 Liter	CHF 0.95

Verkaufsstellen: Volg Seengen, A.Läubli Velos-Motos, VOI Migros, Finanzverwaltung Seengen (nur Plomben für Grossabnehmer)

Kerzenresten, Korkzäpfen
Entsorgungsstation Gerbi

Leuchtstoffröhren, Sparlampen
Unzerbrochen an Verkaufsstellen oder Entsorgungsstation Gerbi

Mäuseschwänze
Entsorgungsstation Gerbi. Nur Montag von 9.30 bis 11.30 Uhr und Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr

Nespresso-Kapseln
Entsorgungsstation Gerbi

PET
Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgungsstation Gerbi

Polystyrol-Schaumstoffe
Entsorgungsstation Gerbi

Schuhe
In brauchbarem Zustand, Entsorgungsstation Gerbi

Sperrgut
Abgabe in der Entsorgungsstation Gerbi

Stahlbüchsen
Nur sauberer Dosen ohne Etiketten, Entsorgungsstation Gerbi

Tierkadaver
ARA Hallwilersee, 062 777 18 26. Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 8.00 bis 9.00 Uhr und Freitag von 14.00 bis 15.30 Uhr

HOLLIGER MULDENSERVICE

5706 Boniswil
062 777 10 73
info@holliger-mulden.ch
www.holliger-mulden.ch

Sammelstelle Ried (Zufahrt Frischmarkt)

Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr
Samstag 08.00 – 11.45 Uhr

Grössere Mengen nach telefonischer Vereinbarung!

regionalpolizei lenzburg

Stalken ist heutzutage fast schon ein Modewort für belästigende Verhaltensweisen geworden. Als Fachbegriff wird er jedoch enger gefasst: Der Begriff *Stalking* stammt aus dem englischen Jägerjargon. *To stalk* bedeutet *sich heranpirschen* oder *anschleichen* und bezieht sich zumeist auf die zu erlegende Beute. Heute wird unter Stalking *das beabsichtigte und wiederholte Verfolgen und Belästigen eines Menschen, so dass dessen Sicherheit bedroht und seine Lebensgestaltung schwerwiegend beeinträchtigt wird* verstanden.

Dass Menschen über längere Zeit nachgestellt wird und sie belästigt werden, ist kein neues Phänomen. Dennoch wurde diese Form des Verhaltens erst Ende der 80er-Jahre von der breiten Öffentlichkeit wahrgenommen.

Stalking ist ein heterogenes Phänomen. Die Stalker und Stalkerinnen verfolgen unterschiedliche Zielsetzungen und versuchen diese auf vielfältige Weise zu erreichen. Ausserdem handelt es sich oft um einen dynamischen Prozess. Das Vorgehen und die Motive des Stalkers bzw. der Stalkerin ändern sich häufig im Verlaufe der Zeit. Stalkinghandlungen können jeglichem Schweregrad entsprechen. Sie erstrecken sich von aufdringlichem Werben bis hin zu körperlichen und sexuellen Übergriffen.

Hier einige Beispiele für mögliche Verhaltensweisen eines Stalkers oder einer Stalkerin:
- Massenversand von E-Mails, SMS oder Briefen
- Ständige Telefonanrufe
- Beobachten und Auflauern
- Auskundschaften der Tagesabläuf
- Stehlen und Lesen der Post
- Beschimpfungen und Drohungen
- Beschädigung von Eigentum
- usw.

In der Schweiz gibt es keinen gesonderten Straftatbestand für Stalking. Dennoch können Stalking-Opfer sich rechtlich zur Wehr setzen und Massnahmen gegen die Stalker/-innen ergreifen. Dies kann sowohl auf strafrechtlichem wie auch auf zivilrechtlichem Weg geschehen.

Strafrechtlich (Polizei): Missbrauch einer Fernmeldeanlage (Art. 179septies StGB), Nötigung (Art.181 StGB), Drohung (Art. 180 StGB), Diebstahl (Art. 139 StGB), Erpressung (Art. 156 StGB), Körperverletzung (Art. 122 ff. StGB), Sachbeschädigung (Art. 144 StGB), Hausfriedensbruch (Art. 186 StGB), Ehrverletzungen (Art. 173 ff. StGB).

Zivilrechtlich (Gericht): Artikel 28b des schweizerischen Zivilgesetzbuches sichert den Opfern von Gewalt, Drohungen und Nachstellungen Schutz zu. Konkret heisst das, dass die betroffene Person beim Gericht einen Antrag auf Anordnung von Schutzmassnahmen stellen muss, wobei sie die volle Beweispflicht trifft. Konkret sieht Art. 28b Abs. 1 Ziff. 1–3 ZGB eine nicht abschliessende Aufzählung der Schutzmassnahmen vor, nämlich ein Annäherungs-, ein Orts- sowie ein Kontaktaufnahmeverbot.

Setzen Sie Grenzen!

Sagen Sie dem Stalker oder der Stalkerin einmal (!) deutlich und unmissverständlich, am besten vor Zeugen, dass Sie keinen Kontakt mehr wollen. Gehen Sie auf keinen Fall auf weitere Kontaktversuche ein. Bleiben Sie konsequent! Informieren Sie Ihr privates und geschäftliches Umfeld über die Situation. Öffentlichkeit kann schützen. Führen Sie ein «Stalking-Tagebuch». Dokumentieren Sie alles, was der Stalker oder die Stalkerin schreibt, schickt oder tut, mit Datum und Uhrzeit. Durch das Sammeln von Beweismaterial können Sie Ihre Glaubwürdigkeit in einem allfälligen straf- oder zivilrechtlichen Verfahren untermauern. Suchen Sie Unterstützung und nutzen Sie alle rechtlichen Möglichkeiten, um gegen den Stalker oder die Stalkerin vorzugehen.

Sollten Sie Fragen zu diesem Thema haben, wenden Sie sich an Ihren nächsten Polizeiposten oder an eine weitere Beratungsstelle.

Ihre Regionalpolizei

Quelle: Regionalpolizei aargauSüd und Regionalpolizei Lenzburg



Samstag 17.12.2016
Löwensaal, Beinwil am See * 19:30 Uhr



Abendkasse
Türöffnung jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn
Eintrittspreise
Erwachsene CHF 20.-, Kinder ab 12 Jahren, Lehrlinge, Studenten CHF 15.-
*Apéro vor und nach dem Konzert
Weitere Infos unter: www.voicesofjoy.ch

Band
Christoph Heule, Piano
Martin Dürrenmatt, Drums
Oliver Keller, Bass

Gesamtleitung
Roberto Caranci

Hypothekarbank Lenzburg · Aarauer Nachrichten · Lenzburger Nachrichten · Roberto Caranci RE/MAX



Sonnen- und Wetterschutz für jeden Anspruch.

Besuchen Sie unseren grossen Showroom an der Aarauerstrasse 8.

ATRIUM -design ag outdoor concepts

ATRIUM-design ag
5734 Reinach AG
Telefon 062 771 90 20
www.wintergarten.ch
www.outdoor-concepts.ch

Die gesamte Nutzfahrzeug-Palette bei uns zur Besichtigung und zum Probefahren bereit.



Autohus AG Sarmenstorf
Hilfikerstrasse 14 | Telefon 056 667 13 45 | www.autohus.ch

400 m² Showroom mit 1500 m² Aussenshow
400 m² Werkstatt (Reparaturen aller Marken)
300 m² Pneu-Hotel mit grosser Textil-Waschanlage

RENAULT Passion for life · VRA Renault Partner im Mittelland



Eine (Hypothyreose) ist eine häufig auftretende Hormonerkrankung beim Hund. Die Schilddrüse produziert Hormone, welche den Zucker-, Fett- und Eiweissstoffwechsel regulieren. Ein Mangel an Schilddrüsenhormonen kann sich auf fast alle Organe des Hundes auswirken.

Ursachen

Die häufigsten Ursachen einer Schilddrüsenunterfunktion sind entweder eine Entzündung der Schilddrüse oder die Zurückbildung der Schilddrüse ohne erkennbaren Grund. Ausserdem können auch Tumore in Frage kommen.

Symptome

Eine Schilddrüsenunterfunktion beim Hund kann sich in vielen Symptomen äussern.
Bei einem Mangel an Schilddrüsenhormonen arbeitet der Stoffwechsel langsamer und die Leistungsfähigkeit des Hundes nimmt ab. Es kommt zum Beispiel zu:

- Müdigkeit
- Gewichtszunahme
- verlangsamtem Puls
- Kälteempfindlichkeit
- Veränderung des Haarkleides
- Antriebsarmut

Diagnose

Durch eine Blutuntersuchung kann der Tierarzt das Schilddrüsenhormon Thyroxin im Blut messen und so erkennen, wie gut die Drüse funktioniert. Zusätzlich kann eine Ultraschalluntersuchung der Schilddrüse weitere Aufschlüsse liefern.

Behandlung

Eine Schilddrüsenunterfunktionen beim Hund ist medikamentös gut behandelbar. Das fehlende Schilddrüsenhormon wird in Form eines Medikaments verabreicht. Dabei ist es wichtig, dass der Hund die vom Tierarzt verordnete Dosis täglich erhält.

Prognose

Die Prognose für Ihren Vierbeiner mit der täglich künstlich zugeführten Hormonzufuhr ist sehr gut. Allerdings kann es notwendig sein, die Therapie der Schilddrüsenunterfunktion beim Hund lebenslang fortzuführen. Regelmässige Kontrolluntersuchungen beim Tierarzt sind wichtig, um die Dosis des verabreichten Medikamentes optimal anzupassen.

Autor: Tierarztpraxis Opher Berger, Schorenstrasse 11a, 5734 Reinach

Fenga's Tiershop
5734 Reinach www.fengas-tiershop.ch

Und schon ist es wieder soweit – wundervolle Winterzeit!
Zeit für ein herzliches Dankeschön an unsere Kundschaft!
Frohe Weihnachtstage und einen gutgelaunten Rutsch in ein glückliches und vielversprechendes neues Jahr!

Quelle: Tierpraxis Dr. Opher Berger, Reinach und Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, Beromünster

Fischer Automobile AG
Beinwil am See

Aarauerstrasse 46
5712 Beinwil am See

Telefon 062 765 60 70
www.fischer-automobile.ch

VOLVO

Wir reparieren alle Autos ... auch Ihres!

Siegenthaler
Tankrevisionen AG
Heizöl • Diesel • Kohlen • Holz
Tel. 062 771 48 08
5737 Menziken • Fax 062 771 49 81
info@toptankrevisionen.ch
www.toptankrevisionen.ch

Wir wünschen Ihnen fROTHe Festtage
und ein gutes Neues Jahr 2017!

Frohes Wo-ho-hoo-nen!
Ihr Santa-Haus



ROTH
ROTH BAU + PLANUNGS AG
5724 Dürrenäsch | www.rothplanung.ch



Architekturbüro | Generalunternehmung | Bauleitungen

Die kalte Jahreszeit zwischen Herbst und Frühling bringt auch winterliche Wörter in unsere Umgangssprache. Winter? Ja klar, früher *wintar,* bedeutet ganz einfach *weisse Zeit* – unspektakulär und doch so treffend.

Es schneielet

Irgendwie interessant, was ist die Mehrzahl von Schnee? Ein Schnee und zwei Schnees, viele Schneen? Schnee ist ein sogenanntes Singularetantum und existiert nur in der Einzahl – es hat Schnee oder eben nicht ... kuhl. Wenn der Schnee vom Himmel fällt, dann schneit es, und wenn auf die Frage *schneits d'usse?* die Antwort *nei, nei, es schneielet nume* bekommt, dann meint man damit, dass es nur ein bisschen schneit, *es birebizzeli ebe*. Es wird angenommen, dass der Ursprung auf indogermanische Wurzeln zurückgeht: *sneigh* und später *snaiwa*, was das Klebrige, Pappige bedeutet. Wenn es jetzt also schneit, so bedeutet dies, das Wasser vom Himmel bleibt an den Bäumen kleben und wird am Boden ganz pappig. Nun, das macht für mich irgendwie Sinn, und endlich verstehe ich, was der Schnee auf meiner Autoscheibe macht: Er klebt sich einfach fest.

Es beielet

Es schneielt, es beielet, es goht en chüehle Wind. Wer kennt diesen Kinderreim nicht? Die Biene, unser *Bei'i,* ist der Ursprung. Wenn es nur wenig schneit, *schneielet ebe,* und der Wind die Schneeflocken wie einen Bienenschwarm durch die Lüfte tanzen lässt, ja dann *beielets.*

Es hudlet

Wenns bei uns *hudlet,* dann ist nicht gut Wetter – also draussen. Es ist kalt, es regnet und der Wind geht im wahrsten Sinne durch die Kleider hindurch. Die Kleider im Sinne von Fetzen, Lumpen oder Lappen, welche abgetragen und zerrissen sind, das sind *Hudle*. Und wenn man in diesen lumpigen Kleidern schlotternd und schwankend bei jeder Witterung unterwegs ist und die Haare kreuz und quer stehen, dann sieht man *rächt verhudlet* aus.

Giecht

Wer kennt sie nicht, die wunderschönen Winterbilder, wenn die Eiskristalle an Büschen und Bäumen glitzern und die Strassen mit der runtergefallenen *Giecht* überzuckert sind. Dieser Raureif an den Bäumen wird gegen Luzern und Bern hin auch als *Biecht* bezeichnet. Vielerorts wird auch unterschieden. So heisst der Raureif auf den Gräsern *Ryffe*. Mir gefällt der Ausdruck *es isch giechtig d'usse*, auch wenn die Herkunft des Wortes nicht ganz klar ist. Vielleicht hat es wirklich mit der Gicht zu tun, diesem rheumatischen Plaggeist, der sich besonders bei kalter Witterung bemerkbar macht. Im Volksglauben war es üblich, dass Krankheiten durch Besprechen angezaubert werden konnten, und so bedeutet Gicht ursprünglich, besprechen, behexen.

En alti Buureregle seit: Wenn's im Advänt vill Giecht git, so git's im nöchschte Johr vill Obscht, und ich meinti, wenn's im Dezämber so rechtig hudlet, so git's im nöie Johr sicher früschi Chleider …



Schwiizerdüütsch
mit em Feusibär

Wenns d'usse hudlet, de isch Huduwätter. Isch ned ganz s'Gliiche, wie wenns d'usse donneret, well es Donnerwätter git's ebe mängisch au i de Schtube, oder so …

moveme
E-Mobilität im Alltag

Bruneggerstrasse 45
5103 Möriken
062 887 00 40

Hinterdorfstrasse 6
5644 Auw
079 557 38 65

info@moveme.ch
www.moveme.ch



pflege privat gmbh

pflegeprivat gmbh –
Zu Hause besser Leben

Wenn es selber nicht geht, helfen wir Ihnen aktiv täglich **mit Pflege und Betreuung rund um die Uhr.**
Ihre flexible Spitex auch in Ihrer Gemeinde **rechnet direkt mit der Krankenkasse ab.**

pflegeprivat gmbh
Seetalstrasse 37
5708 Birrwil

Tel. 062 772 18 18
info@pflegeprivatgmbh.ch
www.pflegeprivatgmbh.ch

Buba sagt: Ich bin doch auch noch da, meine Hilfe zählt!



IHR NEUES ZUHAUSE
IM GAUTSCHI-PARK REINACH AG

Exzellenter Wohnkomfort, viel Grün, Licht und Sonne charakterisieren den Gautschi-Park. Hier erhält das Leben eine ganz neue Qualität.

Möblierte Musterwohnung: Besichtigung nach Vereinbarung

25 Eigentumswohnungen von 3½-Zimmer bis 5½-Zimmer ab CHF 375'000.–
6 Reiheneinfamilienhäuser ab CHF 612'000.–

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und sind immer gerne für Sie da.

VAREM DEVELOPMENT
VAREM DEVELOPMENT AG
6405 Immensee – 041 566 76 76 – r.schmid@varem.biz – www.gautschi-park.ch



Im lichtdurchfluteten Showroom stehen die neuesten Ford-Modelle.



Das Team der Wyna-Garage in Reinach will seine Kundinnen und Kunden begeistern.

Leistung, die beeindruckt – so beschreibt Ford den neuen Focus RS. Das gilt aber auch für die Wyna-Garage an der Sandgasse in Reinach. Die aktuellsten Modelle im Showroom, eine moderne Werkstatt und ein aufgestelltes Team freuen sich darauf, die Kundschaft zu begeistern.

(grh) – «Bei der Wahl eines Neuwagens sind derzeit die Aspekte 4x4 und Performance sehr wichtig», erklärt Daniel Bruder, Filialleiter der Wyna-Garage. Der Ford Focus RS sei ein schönes Beispiel. Dank innovativem Allradantrieb werde die Fahrt durch eine regionale Winterlandschaft zum reinen Vergnügen, Ketten seien kein Thema. Der 2.3-Liter-Motor mit Twin-Scroll-Turbolader biete pure Kraft bei gleichzeitig verbesserten Emissions- und Verbrauchswerten. «Auch der Ford Mustang zeigt, wie intelligente Leistung aussehen kann. Der Kunde entscheidet, ob V8- oder Ecoboost-Motor, Schalt- oder Automatikgetriebe. Modernste Technologie ermöglicht individuelles Fahrvergnügen.» Selbstverständlich finden sich im lichtdurchfluteten Showroom noch viele weitere Ford-Modelle. Zusätzlich erhältlich sind Exemplare der Nutzfahrzeugpalette, ein Segment in dem Ford europaweit die Nummer 1 ist. Reparaturen und Service sind kein Problem. Werkstattchef, Mechaniker und Auszubildender verfügen über elektrische Testgeräte sowie Maschinen auf neuestem technischem Stand. «Das kommt nicht nur Fordfahrern zugute, denn wir kümmern uns um alle Marken.» Wer in der Wyna-Garage in Reinach eine Occasion ersteht, bekommt einen geprüften Wagen mit mindestens einem Jahr Garantie. «Mal ganz abgesehen von Räderhotel und Zubehör wie Dachboxen oder Anhängern, die ebenfalls zu unserem Angebot gehören», fügt Daniel Bruder hinzu. Das Fachwissen der Mitarbeitenden sei durch regelmässige Schulungen immer auf dem neuesten Stand. «Erstklassiger Service und fachmännische Beratung zeichnen uns aus.» Daniel Bruder und sein Team haben viel vor. «Zufriedene Kunden sind die beste Werbung. Sie sorgen dafür, dass der Bekanntheitsgrad der Garage nach der Eröffnung im vergangenen Jahr kontinuierlich steigt.»



Silvester-Menü ab 19.30 Uhr

8 Gänge CHF 89.00

musikalische Unterhaltung

mit Helmi

Reservieren sie frühzeitig.
Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Gasthof Linde

LAGUNA BAR & LOUNGE

Dorfstrasse 20 · 5725 Leutwil
Tel./Fax: 062 777 15 34 · Natel: 076 781 11 64
E-Mail: gasthoflinde@bluewin.ch

Öffnungszeiten:
Dienstag – Freitag: 08.30 – 23.00 Uhr
Samstag + Sonntag: 11.00 – 23.00 Uhr

wyna mode
für jedefrau

wyna mode gmbh
Therese Dössegger
Bahnhofstrasse 4
5734 Reinach

Tel. 062 771 66 60
Fax 062 771 66 80
wyna.mode@bluewin.ch

Mo geschlossen
Di – Fr 9.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 18.30 Uhr
Sa 9.00 – 16.00 Uhr



Praxis Cornelia Matter

Akupunktur, Tuina, Medizinisches Qi Gong, Shiatsu,
Diätetik, Phytotherapie West-TCM

Hubpüntstrasse 7, 5707 Seengen Tel. +41 62 775 16 50 www.akupunktur-seengen.ch

TELLIMATT
Sport- und Freizeitzentrum



Sport- und Freizeitzentrum
TELLIMATT
6287 Aesch LU
Telefon 041 917 31 00
www.tellimatt.ch

RISTORANTE
TELLIMATT

Rino und Giovanna Bruno

Warme Küche:
Mo. nur bis 14.00
Di. – Fr. 11.00 – 14.00
17.30 – 22.00
Sa. 17.30 – 22.00
So. durchgehend

Telefon 041 917 07 47



René Fuchs hat die Ausstellung und das Quiz zu Ehren der Schweiz konzipiert.



Team Reinach: Hans-Peter Urech und Markus Läser.

725 Jahre Eidgenossenschaft bieten viel Stoff für Fragen aus Politik, Geschichte, Geographie und Allgemeinbildung. Auf dieser Grundlage hat René Fuchs eine Ausstellung sowie einen Wettkampf im Reinacher Museum Schneggli organisiert. Es winkten goldene Preise.

(grh) – Die drei Teams aus Reinach, Beromünster und Beinwil am See haben sich gutgelaunt zum Finale eingefunden. Während die einen sich mit Google schlaugemacht hatten, schworen die anderen aufs Zeitunglesen. «Aber die Hauptsache an sich ist das Mitmachen», erklärte Markus Giger. Leider haben das nicht viele so unverkrampft gesehen. Doch René Fuchs, der das Schweizerquiz konzipierte, nahm es sportlich. «Auch wenn die Hemmungen der Leute zu gross waren, habe ich doch viel Interesse für die Idee an sich erfahren.» Die Unternehmen der Umgebung, die er für die Ausstellung angefragt hatte, seien sofort an Bord gewesen. «Dafür bin ich sehr dankbar.» So moderierte er voll motiviert und mit viel Witz das Finale des Schweizerquiz. Nach einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen setzte sich das Team Reinach im Wissensgebiet Geschichte an die Spitze und konnte die Position halten. Hans-Peter Urech und Markus Läser freuten sich über ein Goldvreneli, während die anderen Mitspieler Reka-Checks einheimsten. Die drei Goldvreneli, welche unter den Ausstellungsbesuchern ausgelost wurden, gehen an: Silvio Bertschi, 5735 Pfeffikon; Elsbeth Merz-Julier, 5734 Reinach; Andres Rüesch, 5736 Burg.



Team Beromünster: Klaus Lampart und Joe Steinmann.



Team Beinwil am See: Markus Giger und Lilian Wick.



Ob Einzelbillet oder Kombilösung

Wir beraten
damit Sie gut ankommen!

In unserem Verkaufsbüro am Kronenplatz nehmen wir uns Zeit, Sie zu beraten zu allen Fragen mit dem öffentlichen Verkehr. Und wir verkaufen Ihnen gerne Billette zu Ihren persönlichen Reisewünschen.

Regionalbus Lenzburg AG
Lenzhardstrasse 3, 5600 Lenzburg
Tel. 062 886 10 00

Büro für Tourismus und Mobilität
Kronenplatz 24, 5600 Lenzburg
Tel. 062 886 45 47, billette@lenzburg.ch

REGIONALBUS LENZBURG

Voranzeige

Musikgesellschaft Seengen

PRODUCTION Jahreskonzert 2017
DIRECTOR Markus Wismer
LOCATION Mehrzweckhalle Seengen
DATE 13.01.2017 | TIME Konzert 20:15

PRODUCTION Jahreskonzert 2017
DIRECTOR Markus Wismer
LOCATION Mehrzweckhalle Seengen
DATE 14.01.2017 | TIME Türöffnung 18:00



BÄSE
Wirtschaft Roos
Familie Sandmeier
5707 Seengen
Telefon 062 777 06 79
www.baesewirtschaft-roos.ch

Silvester in der Bäsewirtschaft

Fondue Chinoise à discrétion

Salatbuffet, Fleischplatte (Rind, Kalb, Schwein, Pferd, Poulet)
Gemüseplatte, Fruchtplatte, Beilagen, Saucen, Suppe, Sorbetvariationen

Fr. 69.00 pro Person, Kinder (6 bis12 Jahren) Fr. 39.50
exkl. Getränke, inkl. Apéro und Mitternachtscüpli

Türöffnung ab 19.00 Uhr



Am 11. Dezember 2016 trat der neue Fahrplan in Kraft. Beim Regionalbus Lenzburg werden auf diesen Zeitpunkt hin zwischen Fahrwangen und Lenzburg zusätzliche Eilkurse verkehren. Gleichzeitig erhalten die Gemeinden Lenzburg und Othmarsingen zusätzliche Abendkurse. Von folgenden neuen Angeboten können die Kunden profitieren:

Eilkurse auf der Linie 390

NEU verkehren auf dieser Linie von Montag bis Freitag am Morgen zwei zusätzliche Eilkurse:

Fahrwangen Bahnhof	ab	6.23	7.23
Lenzburg Bahnhof	an	6.53	7.53

Die Eilkurse bedienen bis Egliswil Waagplatz sämtliche Haltestellen. Anschliessend halten sie auf ihrer Fahrt nach Lenzburg nur noch bei der Haltestelle Seon Bahnhof/Post.

Neues Abendangebot für Lenzburg und Othmarsingen

Auf dem Abschnitt Lenzburg Bahnhof – Lenzburg Ziegeleiweg (Linie 392) verkehren drei zusätzliche Abendkurse:

Lenzburg Bhf	ab	21.38	22.38
		23.38	
Ziegeleiweg	an	21.44	22.44
		23.44	
Ziegeleiweg	ab	21.45	22.45
		23.45	
Lenzburg Bhf	an	21.53	22.53
		23.53	

Zwischen Lenzburg Bahnhof und Othmarsingen Bahnhof (Linie 393) sind sogar vier neue Verbindungen geplant:

Lenzburg Bahnhof	ab	21.05	22.05
		23.05	0.05
Othmarsingen Bhf	an	21.17	22.17
		23.17	0.17
Othmarsingen Bhf	ab	21.19	22.19
		23.19	0.19
Lenzburg Bahnhof	an	21.34	22.34
		23.34	0.34

Fahrplanbüchlein neu nur noch elektronisch unter www.rbl.ch

Immer häufiger informieren sich die Fahrgäste auf elektronischen Plattformen über ihren Fahrplan. Dies führt dazu, dass in den letzten Jahren die Nachfrage nach dem Fahrplanbüchlein des Regionalbusses Lenzburg stetig zurückging. Jedes Jahr mussten wir unzählige Exemplare der Fahrplanbüchlein der Entsorgung zuführen, trotz stetiger Reduktion der Druckexemplare. Auch in diesem Jahr werden wir eine grosse Anzahl der Altpapiersammlung übergeben.

Da der Regionalbus Lenzburg ein nach ISO 14001 umweltzertifiziertes Unternehmen ist, machen wir uns auch Gedanken über den Papierverbrauch. Wir haben in Anbetracht der geringen Nachfrage entschieden, dass wir auf die Fahrplanbüchlein in Papierform inskünftig verzichten. Der Fahrplan kann jedoch weiterhin in elektronischer Form auf der Homepage www.rbl.ch abgerufen werden. Wer den Fahrplan weiterhin in Papierform möchte, kann sich auch bei der Betriebsleitung RBL melden. Der Regionalbus wird den Fahrplan den Kundinnen und Kunden gerne kostenlos zusenden.

PIZZERIA - RESTAURANT - PIZZAKURIER - TAKE AWAY

TESTAROSSA SEENGEN

Steinbrunnengasse 9
5707 Seengen
Telefon 062 777 11 20
Fax 062 777 13 78

Öffnungszeiten: Montag Ruhetag I Dienstag - Freitag 10.00 - 14.00 Uhr / 17.00 - 24.00 Uhr I Samstag - Sonntag 17.00 - 24.00 Uhr

Jetzt wieder aktuell:
Wildkarte • Röstikarte • Muscheln
Am 15. Januar 2017 feiern wir das 12-Jahr-Jubiläum

Immer aktuell:
Pizza-Haus-lieferdienst

Infos zu Lieferzeiten + Lieferorten finden Sie unter www.testarossa-seengen.ch



Bedachungen
und
Fassaden

5707 Seengen
Tel. 062 777 28 49

www.blaser-bedachungen.ch

MALER
Desi + Jasi Bühler GmbH

Büro + Magazin:
Haupstrasse 66
5737 Menziken

Telefon 079 208 42 08
Telefax 062 771 48 04

E-Mail info@buehlergmbh.ch
Web www.buehlergmbh.ch

FACHGERECHT UND KOMPETENT...

MALERARBEITEN
(INNEN & AUSSEN)
GIPSERARBEITEN
FASSADEN
ISOLATIONEN
TAPEZIEREN
RENOVATIONEN

seit 1979





Geschäftsführer Markus Schamberger freute sich über das Interesse der zahlreichen Gäste.

Rund 200 Weine und Spirituosen standen bei der Degustation der Weinhandlung am Küferweg in Seon zum Probieren bereit. Neugierige konnten bei Verkostungen und Tischgesprächen einen Blick hinter die Kulissen werfen.

(grh) – «Der Genuss eines Weines ist etwas Emotionales», findet Markus Schamberger, Geschäftsführer der Weinhandlung am Küferweg. «Habe ich ihn beispielsweise auf einer Reise gekostet, verbinde ich Erlebtes und Erfahrenes mit dem Tropfen.» Aus diesem Grund lädt man in Seon nicht allein zur traditionellen Degustation ein. Mit mehr als einem Dutzend Produzenten aus Italien, Frankreich, Spanien und der Schweiz hatten die Gäste des Anlasses Fachleute vor sich, die ihnen allfällige Fragen gerne beantworteten. Die geführten Degustationen und Tischgespräche mit Winzern sollten dazu zusätzliche Inspiration liefern. Wurde doch die Walliser Winzerin Marie-Thérèse Chappaz 2015 als Lord of Wine ausgezeichnet. Und wer sich nach dem Anlass doch lieber in aller Stille schlau machen wollte, der freute sich über das neue Küferweg-Weinbuch 2017, das man als Erinnerung mit nach Hause nehmen konnte. Selbstverständlich kann das Küferweg Weinbuch weiterhin jederzeit im Laden in Seon bezogen werden.







In Seengen ist die Silvesternacht von Glockenklängen erfüllt.

Drei Bräuche versüssen den Einwohnerinnen und Einwohnern von Seon, Seengen und Beinwil den Start ins neue Jahr.

(red) – Das «Pfannedeckle» hat Max Ammann durch seinen Grossvater kennengelernt. «Er sagte mir, ich solle abends das Fenster einen Spalt offen lassen, mir eine Schnur ans Bein binden und das andere Ende ins Freie hängen. So könne er daran ziehen, um mich zu wecken.» Das Manöver klappte und beeindruckte Max Ammann nachhaltig. Mit 13 Jahren hat er sogar eine eigene Gruppe übernommen. «Es hat einfach Spass gemacht, nach Herzenslust zu lärmen und gemeinsam etwas zu erleben», erinnert sich der heute 70-Jährige. Wie würde er den Brauch einem Nicht-Seoner erklären? «Der 31. Dezember ist der letzte Tag des Jahres. Den sollte man nutzen und nicht verschlafen, darum ist es gut, wenn die Pfannedeckler einen wecken. Und mit dem Ausruf ‹Silvesterjoggeli› lassen sich Langschläfer trefflich necken.» Gelärmt würde selbstverständlich nicht nur mit Küchengerätschaften. «Schlaghölzer, Kuhglocken, auch eine Betonfräse mit Hämmern ist vorgekommen.» Eine Zwangspause gab es für die Seoner Pfannedeckler. «Da ist ein paar Jugendlichen der Übermut zu Kopf gestiegen. Sie haben Scheiben eingeschlagen und Autos demoliert.» Der materielle Schaden habe sich zwar in Grenzen gehalten, doch der Brauch wurde auf Eis gelegt. Ende der 80er-Jahre sorgte Max Ammann für Tauwetter. «Ich habe so wunderbare Erinnerungen an diese Umzüge. Es wäre doch schön, wenn es nicht nur mir so ginge.» Auf der ersten Runde sei man zu fünft gewesen. «Doch die Gruppe ist kontinuierlich gewachsen.» Nicht zuletzt, weil heute jeder, der Lust habe, mitmachen könne. «Es ist eine Aktion für die ganze Familie», schwärmt Max Ammann. Die Organisation hat er inzwischen abgeben, die Begeisterung ist geblieben.

Seenger Silvesterglöggeln

Wenn in Seengen die Kinder in der Silvesternacht die Kuhglocken aus dem Keller, vom Dachboden, aus dem Gartenhaus oder der Werkstatt holen und auf Hochglanz polieren, wollen sie nicht etwa dem Schellenursli, der jeweils im Frühling mit dem Glockengeläut im Engadin den Winter austreibt, Konkurrenz machen. Vielmehr geht es den Mädchen und Buben in Seengen darum, das alte Jahr mit den Schellen zu verabschieden und das neue Jahr zu begrüssen. Ein Brauch, der im Dorf schon sehr lange gelebt wird und seit mehr als 15 Jahren durch den Feuerwehrverein organisiert wird. Vorher waren der Glöggeler-Club und Private in dieser Sache federführend. Wie lange es diesen Brauch schon gibt, weiss Organisator Adrian Müller nicht. Wichtiger ist ihm und seinen Vereinskollegen, dass diese Tradition im Dorf weiter gepflegt wird.

Und die Silvesternacht ist in Seengen wahrlich von Glockenklängen erfüllt. Wenn die Kirchenglocken nämlich das alte Jahr ausgeläutet haben, liegt der Ball bei den Seenger Schulkindern, die das alte Jahr mit ihren Kuhglocken ebenfalls verabschieden. Dieses Szenario wiederholt sich dann bei der Begrüssung des neuen Jahres: Zuerst sind die Kirchenglocken an der Reihe, danach wieder die Silvesterglöggeler. Dabei ziehen die Kinder in Begleitung Erwachsener durchs Dorf und machen bei den Restaurants Halt, um die Gäste mit dem Gebimmel zu erfreuen. Ab und zu gibt es dann auch einen Batzen in die Glöggelerkasse. Nicht zu vergessen natürlich warme Getränke, Pommes und Pizza, welche den Kindern für ihr Engagement gereicht werden und entsprechend auf grossen Anklang stossen. Die Organisatoren freuen sich auch in diesem Jahr wieder, wenn viele Kinder am Silvesterglöggele mitmachen.



So sah das «Pfannedeckle» früher aus.



2007 ist die Chilbi zu neuem Leben erwacht.

Beinwiler Chilbi

Die Tradition der Beinwiler Chilbi reicht bis ins 15. Jahrhundert zurück. In vorreformatorischer Zeit war es jedoch eine Kirchweihe und wurde als eine Art Erntedankfest im Herbst gefeiert. Dann wurde Beinwil reformiert und die Berner verboten die Kirchweihe. Als Grenzdorf mit katholischem Einfluss wurde die Chilbi aber trotzdem aufrecht erhalten. Damit sie nicht mit einem katholischen Fest zusammenfiel, entschied man sich für den ersten Sonntag im neuen Jahr. Um die Wende des 19. Jahrhunderts wurde sie in der «Platte» durchgeführt. Dabei handelte es sich um die erste richtige Metzgerei in Böju, deren Schopf und Laden heute noch bestehen. Weil an der damaligen Chilbi nur mit Eigenprodukten gehandelt werden durfte, gab es am «Trüllirad» vor allem Würste zu gewinnen. Als gewisse Vorschriften gelockert wurden, gab es die Chilbi auch bei «Chrosi Gret» und «Beck Fehlmann». Doch nach den 70er-Jahren fand keine Chilbi mehr statt, bis der Vorstand des Ortsbürgervereins die Tradition 2007 wieder zum Leben erweckte.

Hotel-Speiserestaurant Hallwyl





Wir danken unseren Kunden für Ihre Treue und wünschen Ihnen ein gutes neues Jahr!

05. – 16. Januar ab 15.00 Uhr: Fischgerichte zum ½-Preis

Reservationen: Hotel-Restaurant Hallwyl, Boniswilerstrasse 17, 5707 Seengen
062 777 11 14 | info@hallwylseengen.ch | warme Küche 11 – 22 Uhr | 365 Tage geöffnet

Bolliger Schreinerei

Wir sind für Sie da!

Jörg Bolliger AG
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 60
www.schreinerei-bolliger.ch

- Wintergärten
- Innenausbau
- Einbauschränke
- Renovationen
- Fenster Holz-Metall
- Haustüren
- Zimmertüren
- Badmöbel



Einladung zum Weihnachtsmodemarkt

Während wir Ihnen das Ausgesuchte weihnächtlich einpacken,
verwöhnen wir Sie in unserem gemütlichen Zelt mit Speis und Trank.
Lassen Sie sich von unseren Weihnachtsangeboten überraschen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Brigitte Wildi und Team

Donnerstag 22.12.2016 09.00 – 22.00 Uhr Abendverkauf
Freitag 23.12.2016 09.00 – 22.00 Uhr Abendverkauf
Samstag 24.12.2016 09.00 – 16.00 Uhr

Sonntagsverkauf: 18.12.2016, 12.00 – 17.00 Uhr

Am 31.12.2016 bleibt das Geschäft geschlossen
Betriebsferien: Samstag, 14.01.2017 bis Montag, 30.01.2017

intermod
Hochhaus | 5734 Reinach | Tel. 062 771 71 42

artwork.ch



Martin Bolliger, GVS.



Dieter Bruttel, AKB.



Marcel Koller, AKB.

Wenn der Herbst ins Land zieht, ist es auch wieder Zeit für das AKB-Herbstforum, welches zum zweiten Mal in der Sporthalle Hallwyl in Hallwil stattfand und zu welchem der Gewerbeverein Seetal sowie der Handwerker- und Gewerbeverein Beinwil am See / Birrwil und der Gewerbeverein Seon einluden.

(tmo.) – Ein Pflichtprogramm soll dieses Forum nicht sein. Vielmehr soll es Spass machen, im ungezwungenen Rahmen einen Blick in die wirtschaftliche Zukunft zu werfen und die Vernetzung unter den Gewerbetreibenden zu pflegen. Und nicht zuletzt soll das Forum auch zur Tradition werden. Einen wichtigen Impuls dazu liefert dabei die Aargauische Kantonalbank AKB. Mit ihren Slogans «Engagiert» und «Aktiv» trifft sie den Nagel voll auf den Kopf. «Unsere Bank steht zum Gewerbe, der Kontakt zu unseren Kunden ist uns wichtig», wie Dieter Bruttel, Regionaldirektor AKB, sagte. Zusammen mit Martin Bolliger, Präsident Gewerbeverein Seetal, konnte er rund fünfzig Gäste (darunter Gemeindevertreter) in der Sporthalle Hallwyl willkommen heissen. Marcel Koller, Chefökonom bei der AKB, lieferte Einschätzungen zu den wirtschaftlichen Tendenzen und ihre Auswirkungen auf die Schweiz. Die Auftragsbücher sähen solid aus, wie er sagte. Während die Zinsen in den USA am Steigen sind, sinken sie in Europa. Die Wachstumserwartungen für die Schweiz seien relativ stabil.

Die Nähe zum Kunden streifte Franz Wissler, Fachtrainer Ausleihung AKB, mit seinem Vortrag, der unter dem Titel «Hürdenlauf zum Bankkredit» stand. Dass gut Ding Weile haben will und mit seriösen und nötigen Abklärungen verbunden ist, soll nur zum Wohle des Kunden sein. Zum Wohle der Forumsteilnehmer sorgte die Hallwyl-Küche mit einem reichhaltigen Apéro.



Empfing die Gäste: Barbara Stutz (AKB Seengen).



Das Netzwerk wurde fleissig gepflegt.



Der Name «Ristorante» sagt schon einiges über den frischen Wind aus, der im Gastrobetrieb im Sport- und Freizeitzentrum Tellimatt in Aesch weht. Seit Oktober führen Rino und Giovanna Bruno das Zepter im Gastrobereich. Die Gäste werden mit der typisch italienischen Freundlichkeit empfangen – begleitet von vielen kulinarischen Köstlichkeiten.



Der neue Pächter Rino Bruno (links) mit Peter Huber, Leiter Sport Tellimatt.

(tmo.) – «Ist die Metzgete gut gelaufen, bist du zufrieden?», wie sich gleich zwei Gäste bei Rino Bruno erkundigen. Ja, entgegnet Bruno, er sei zufrieden. Die Metzgete hat er spontan lanciert und konnte bei den Gästen damit voll punkten. Das will er natürlich auch mit der neuen Speisekarte, die mit vielen italienisch angehauchten Gerichten brillieren kann. Da gibt es vom knackigen Salat über selbstgemachte Pasta, den sämigen Risotto bis hin zu Gamberoni alla griglia oder Calamari fritti alles, was das Herz begehrt. «Das Konzept basiert auf der italienischen Küche», wie der gelernte Koch erklärt. 28 Jahre ist er in diesem Metier tätig. Mit Leib, Seele und Herzblut. Kochen und Wirten müsse Spass machen, wie er aus Überzeugung sagt und natürlich genau weiss, dass damit schon einmal ein Grundstein für einen soliden Start gelegt ist. «Rino Bruno gibt sich sehr Mühe und hat neuen Drive ins Ristorante gebracht», wie Peter Huber, Leiter Sport Tellimatt, erfreut sagt. Er ist daran auszuloten, was bei den Gästen gut ankommt. An Ideen fehlt es ihm nicht. So möchte er ab Dezember einen Hot Stone wahlweise mit Entrecôte, Rindsfilet, Schweinssteak, Pouletbrust oder Riesencrevetten anbieten. Und auch die Idee eines Brunches jeden zweiten Sonntag im Monat ist genauso in der Pipeline wie eine Gelateria, die im Sommer in der Gartenwirtschaft für willkommene Erfrischung sorgen soll. «Es gibt viele gute Gründe, wieder einmal einen Blick ins Ristorante zu werfen», wie Peter Huber sagt. Ein Ass hat man auch in der Tennishalle gelandet – mit einer modernen LED-Flutlichtanlage. Diese ist momentan das Nonplusultra auf dem Markt, indem sie sich dem Tageslicht automatisch anpasst und für eine sehr gute Ausleuchtung der zwei Spielfelder sorgt.



Die Tennishalle erhielt eine neue Beleuchtung.

Restaurant Rütli

Plattenstrasse 4
5712 Beinwil am See
062 771 43 81

Mo.: 9 – 14
Di. – Fr.: 9 – 14
17 – 23
Sa.: 10 – 22
So.: Ruhetag



Weihnachten & Silvester:
4-Gang-Menu
mit Fleisch CHF 69.– p.P.
oder Fisch CHF 54.– p.P.

Reservation erwünscht

24.12.: 10 – 22 Uhr, 25. & 26.12., 01.01. & 02.01.: geschlossen

Wir empfehlen uns für gepflegte Familien- und Firmenfeiern – auf Anmeldung auch am Sonntag.

Ihr offizieller VW-Vertriebspartner

Gerne warten und reparieren wir auch
Ihren Škoda gemäss Herstellervorschriften.

Garage Gloor AG

Dorfstrasse 489 | 5728 Gontenschwil
T 062 773 12 61 | info@garage-gloor.ch | www.garage-gloor.ch





Das Pfadilagerhaus im Maggiatal.

(Eing.) – «Wir brauchen eure Hilfe!», verkündete am Samstag, 1. Oktober der stellvertretende Manager von PfadiTV. Da die Einschaltquoten des Senders viel zu tief waren, sollte die Pfadi Hallwyl das Team dabei unterstützen, wieder mehr Zuschauer zu bekommen. Dafür stand zuerst eine Reise ins Maggiatal an, wo es «Mittendrin statt nur dabei» hiess. Bis nach Bellinzona reisten wir zusammen, dort trennten sich aber die Pfader und Pios von den Wölfen. Für sie stand eine Wanderung bis nach Lugano an, wo sie übernachteten und am nächsten Tag zum Lagerhaus wanderten.

Am Sonntagmorgen kamen die Pfader und Pios von ihrem Hike zurück. Nach dem Duschen und Auspacken gab es erst einmal Mittagessen. Nachmittags war Zeit zum Üben für die SpezEx-Abzeichenprüfung.

Am Montag war es an der Zeit, das Dorf Maggia etwas besser kennenzulernen. Dies machten wir mit einem Dorfmonopoly, wo Sehenswürdigkeiten und Firmen von Maggia gekauft werden konnten. Am Dienstagmorgen verliess uns der Manager von PfadiTV, weil die Einschaltquoten weiter in den Keller fielen und er mit unserer Arbeit nicht zufrieden war. Durch seine Stellvertreter liess uns der Manager nur einen Tag später wissen, dass er uns vermisse und uns noch eine letzte Chance gebe. Also schickten wir ihm viele tolle Videos vom Tagesablauf, um ihm unser Können zu beweisen. Genau das machten wir auch, z. B. in Form einer Kochsendung und einigen Live-Aufnahmen eines British-Bulldog-Spiels. Und siehe da: Der Manager war so begeistert, dass er uns treffen wollte. Dafür mussten wir aber noch eine Schnitzeljagd machen. Diese führte uns bis nach Lugano in den Zoo, dann wieder zurück zum Lagerplatz. Dort erwartete uns die Nachricht, dass er stolz auf uns sei, ihn gefunden zu haben. Nun sei er aber bereits wieder auf einer Pressekonferenz für zwei Tage. Für den Freitagabend hatte er uns zum Dank ein grosses Fest organisiert. Die SpexEx-Prüfungen am Freitagmorgen, Spiel und Sport am Nachmittag und der bunte Abend rundeten die Lagerwoche ab. Am Samstag hiess es dann packen und putzen, bevor es mit vielen tollen Erinnerungen im Gepäck zurück nach Boniswil ging, wo wir uns mit dem Pfadigruss verabschiedeten. Videos vom Herbstlager unter www.pfadi-hallwyl.ch





(Eing.) – Denise Schanz, wohnhaft in Boniswil, fotografiert seit 10 Jahren, was zu ihrer grossen Leidenschaft geworden ist. Ganz besonders haben es ihr die einfachen und farbenprächtigen Gegenstände in der Natur angetan. Ihre Karten widerspiegeln die Passion zur Fotografie.



Ursula Vonhuben, wohnhaft in Rupperswil, malt seit 15 Jahren Acryl-Bilder. Beim Malen eines weihnächtlichen Sujet hatte sie die Idee, von ihren Bildern Falt- und Postkarten herzustellen. Es ist für sie eine grosse Freude, dass ihre Kunstkarten viele Menschen im In- und Ausland erfreuen.

Denise Schanz und Ursula Vonhuben teilen eine gemeinsame Leidenschaft. Sie kreieren Kunstkarten für jede Gelegenheit. Die fröhlichen Motive sollen den Menschen Farbe und Freude schenken.

Sie lassen sich von Alltagssituationen und der Natur inspirieren und versuchen es auf ihre «einzigARTige» Weise festzuhalten. Es erfreut sie sehr wenn ihre Kunst die Mitmenschen berührt.

Ursula Vonhuben und Denise Schanz sind seit fast 20 Jahren befreundet und haben sich in diesem Jahr entschlossen, einen weiteren gemeinsamen Weg einzuschlagen. Sie führen gemeinsam die Kartenkollektion «Swissartcards». Die Kunstkarten können im Onlineshop unter swissartcards.ch erworben werden.

Es ist ihnen sehr wichtig, dass die Kartenkollektion in der Schweiz hergestellt wird. Sie berücksichtigen regionale Produzenten ganz nach dem Motto «Made in Aargau».

Die Swissartcards sind von hoher Qualität und werden mit Einlageblatt und Couvert geliefert. Schauen Sie im Online-Shop vorbei und entdecken Sie das vielfältige Kartensortiment: www.swissartcards.ch









Die GVS-Vorstandsmitglieder Fritz Stadler, Thomas Sandmeier und Präsident Martin Bolliger (v.l.) mit Äpfeln, die zum Teil von Chiara geschält wurden.

Ein Vitaminschub fördert die Leistungsfähigkeit von Schülerinnen und Schülern. Das findet auch der Gewerbeverein Seetal und verteilt seit einigen Jahren an den Schulen der Mitgliedergemeinden Pausenäpfel. Eine sympathische Aktion, die Energie gibt und gut ankommt.

(tmo.) – «Es ist so etwas wie ein Kulturbatzen, den wir unserer Jugend aber in fruchtiger Form abgeben», wie GVS-Präsident Martin Bolliger erklärt. Zum Handkuss und in den Genuss der saftigen Früchte, welche die Landi Hallwilersee liefert, kommen die Schulen von Dürrenäsch, Hallwil, Boniswil, Seengen, Fahrwangen und Meisterschwanden. Die Verteilaktion findet jeweils nach den Herbstferien statt, nachdem alle Abklärungen betreffs Verteiltermin mit den Schulleitungen getroffen worden sind. Dann machen sich die Vorstandsmitglieder des Gewerbevereins auf, um sich auf den Schulhausplätzen mit den Apfelboxen zu platzieren und die GVS-Flagge zu hissen, damit man für die Apfel-Empfänger unübersehbar ist. Wer jetzt glaubt, die Apfelaktion sei



ein alter Zopf, hat zwar recht. Bei den Schülerinnen und Schülern ist der Apfel aber immer noch hoch im Kurs. Das hat das Beispiel Seengen gezeigt, wo die Kinder Schlange standen für den rotbackigen Vitamin- und Mineralstoffspender. Viele von ihnen holten sich sogar ein Suplement und auch das Lehrpersonal griff herzhaft zu.

Auch das aktuelle, druckfrische Kursprogramm für das 1. Halbjahr 2017 der Pro Senectute bietet wieder eine grosse Auswahl an Kursen, um etwas Neues zu erlernen, Interessantes zu erfahren, Bekanntes zu vertiefen oder Unbekanntes auszuprobieren.

(Eing.) – Um die Wahl des passenden Angebots zu erleichtern, haben wir viele unserer Kurse in entsprechende Stufen eingeteilt: In der Rubrik «Informatik und Neue Medien» finden Sie zum Beispiel einen Einsteigerkurs, wie Sie Ihr iPhone einrichten, oder einen Spezialkurs, in dem Sie lernen, wie Sie Fotos vielfältig zur Gestaltung einsetzen können. Vielleicht haben Sie schon Erfahrung im Spielen eines Instrumentes, dann könnte ein fortlaufender Kurs das Richtige für Sie sein. Oder Sie möchten ein Bewegungsangebot ausprobieren oder kennenlernen? Halten Sie Ausschau nach einer Schnupperlektion, einem Einsteiger- oder Grundkurs. Zudem warten auch viele interessante Führungen und Betriebsbesichtigungen auf Sie.

Die Angebote der Pro Senectute Aargau stehen allen Frauen und Männern ab 60 Jahren offen. Ihr Wohnort ist für den Besuch einer Veranstaltung nicht massgebend. Sie sind jederzeit in allen Regionen des Aargaus herzlich willkommen.

Während des Semesters gibt es laufend Ergänzungen, deshalb lohnt es sich, auch hin und wieder einen Blick auf unsere Website www.ag.pro-senectute.ch/bildung zu werfen. Oder bestellen Sie das Programm bei: Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Lenzburg, Burghaldenstrasse 19, 5600 Lenzburg, Tel.: 062 891 77 66; Fax: 062 892 03 58 oder info@ag.pro-senectute.ch

Armut im Alter ist unsichtbar. Wir helfen. Helfen auch Sie.
Im Oktober wurden wieder die Einzahlungsscheine für die Herbstsammlung von Pro Senectute in allen Haushaltungen verteilt. Pro Senectute bedankt sich bei allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die grosszügigen Spenden. Die Sammlung ist noch nicht abgeschlossen, Spenden werden noch gerne entgegengenommen (Spendenkonto 50-333-3).

elkona
elektro kontrollen nafzger
• Periodische Kontrollen
• Schlusskontrollen
• Sicherheitsnachweise
• Abnahmekontrollen
quellenweg 14
tel. 056 667 44 00
info@elkona.ch
5616 meisterschwanden
fax 056 667 44 08
www.elkona.ch
raymond nafzger
natel 079 307 59 67
...für Ihre Sicherheit



(Eing.) – Manger Mode in Reinach verkauft zwar keine Fahrräder, aber Stilvolles zum Anziehen. Und weil das Geschäft auch coole Hosen für männliche Biker führt, verloste Manger Mode ein Super-Bike von Alberto.

Herr Brunner aus Hochdorf ist der Glückspilz, der Anfang November den 1. Preis in Empfang nehmen durfte. Phillip Manger freute es besonders, dass das moderne Velo zu einem guten Kunden kommt, der in seiner Vergangenheit sogar schon Velorennen gefahren ist. Beste Voraussetzungen also, um mit dem schnellen Gefährt umgehen zu können.

Der Reinacher Familienbetrieb Manger Mode überrascht seine treue Kundschaft immer wieder mit besonderen Events. Und natürlich auch mit Modekollektionen, die bei Frauen und Männern mit Stil gut ankommen.

Es lohnt sich auf jeden Fall, das tolle Geschäft zu besuchen, sich von der vorweihnachtlichen Atmosphäre verzaubern zu lassen und nach einem schönen Geschenk Ausschau zu halten.

Schöne Geschenke.
OPUS
MARC CAIN SPORTS
MARC O'POLO
MAISON SCOTCH
TOMMY HILFIGER
CG CLUB OF GENTS
BUGATTI
CINQUE
SAND COPENHAGEN
PME LEGEND
manger
Mode und Stil
Hauptstr.48, 5734 Reinach
manger-mode.ch

Herzlich willkommen im Gautschi-Park in Reinach



Wo einst die Unternehmerfamilie Gautschi ihr Zuhause und die Spinnweberei errichtet hat, entsteht heute ein Wohnpark für junge Familien, Singles und Menschen im dritten Lebensabschnitt gleichermassen. Schon bald wird die autofreie Parkanlage ergrünen und das Gartenkonzept nicht mehr nur auf dem Reissbrett, sondern in Realität begeistern.

(grh) – Auf dem 8880 Quadratmeter grossen Areal rund um die historische Villa Gautschi realisiert die VAREM AG in fünf Gebäuden Wohnungen und 6 Reiheneinfamilienhäuser. Die Häuser D und E entsprechen einander im Aufbau und Grundrissen, untergebracht sind darin je 7 Wohnungen mit 4.5 beziehungsweise 5.5 Zimmern. In Haus F befinden sich 11 Wohnungen, darunter stehen drei 3.5-Zimmer-Appartments zum Verkauf. Hochwertige Materialien wie Echtholzparkett, elektrisch bedienbare Rafflamellen als Sonnenschutz, Küche in Hochglanz mit Küchengeräten von V-ZUG und Fenster in stilvoller, langlebiger Holz-Metall-Ausführung tragen das Ihre zum perfekten Wohngefühl bei. «Selbstverständlich haben zukünftige Eigentümer die Möglichkeit, die Ausstattung mitzubestimmen», erklärt Ruth Schmid, die als Mitarbeiterin der VAREM DEVELOPMENT AG Interessierte durch die Räume begleitet. Im Réduit sind die Anschlüsse für Waschmaschine und Tumbler untergebracht. «Gerne kümmern wir uns auf Wunsch auch um die Anschaffung dieser Gerätschaften » Die Attika-Wohnungen haben sich bereits als sehr begehrt erwiesen. Wer sich eine solche wünscht, sollte möglichst rasch mit der VAREM DEVELOPMENT AG Kontakt aufnehmen. Besucher des Tags der offenen Tür, die sich wegen der nachbarschaftlichen Lage der Gebäude Gedanken machten, erläuterte Ruth Schmid das spezielle Gartenkonzept der Überbauung. Schon bald werde der Blick aus den Fenstern ins Grüne gehen. Grosszügige Rasenflächen neben Schilf und hochwachsenden Gräsern trennen die privaten und öffentlichen Flächen voneinander. Die zweifarbigen Aussenfassaden der Neubauten ergeben zusammen mit den Pflanzen und dem historischen Gebäude einen harmonischen Gesamteindruck. Fahrzeuge finden in der geräumigen Tiefgarage Platz, der Gautschi-Park ist verkehrsfrei. Die Besucherparkplätze befinden sich auf dem Vorplatz zur Wohnanlage. Für den kleinen Einkauf zwischendurch kann man das Auto stehenlassen und zu Fuss gehen. Auch die Bushaltestelle ist keine fünf Minuten vom Gautschi-Park entfernt.

Begegnungsort

Zentraler Mittelpunkt für das soziale Miteinander wird die Gautschi-Villa sein. Nach einer aufwändigen und sorgfältigen Renovierung ist der Kindergarten im 1. OG bereits bezogen worden. Ausserdem sind in dem Gebäude fünf Mietwohnungen untergebracht und schon bald soll das Restaurant eröffnet werden. Gross und Klein können sich auf dem liebevoll gestalteten Abenteuerspielplatz austoben. Ein Zierbrunnen sowie die vorgesehenen Pflanzentröge mit mehrstämmigen Schlangenahornen, welche im Herbst zu einem eindrücklichen Farbenspiel erblühen, runden das Bild ab. Ebenso werden um die Tröge herum Holzroste als Sitzgelegenheit plaziert.

Und die Wohnträume im Gautschi-Park werden sehr schnell Wirklichkeit. Eine Besichtigung von Wohnungen und Reiheneinfamilienhäusern ist jederzeit möglich. Ist die Ausstattung einmal bestimmt, dauert es nur wenige Wochen bis der Innenausbau realisiert ist. Wer einen Besichtigungstermin vereinbaren möchte oder noch Fragen zum Wohnpark hat, dem steht Ruth Schmid von der VAREM DEVELOPMENT AG unter 041 566 76 76 gerne zur Verfügung.



Genügend Stauraum bieten die eleganten Küchen, mit Dampfgarer/Steamer, Backofen und Induktionskochfeld ausgestattet.

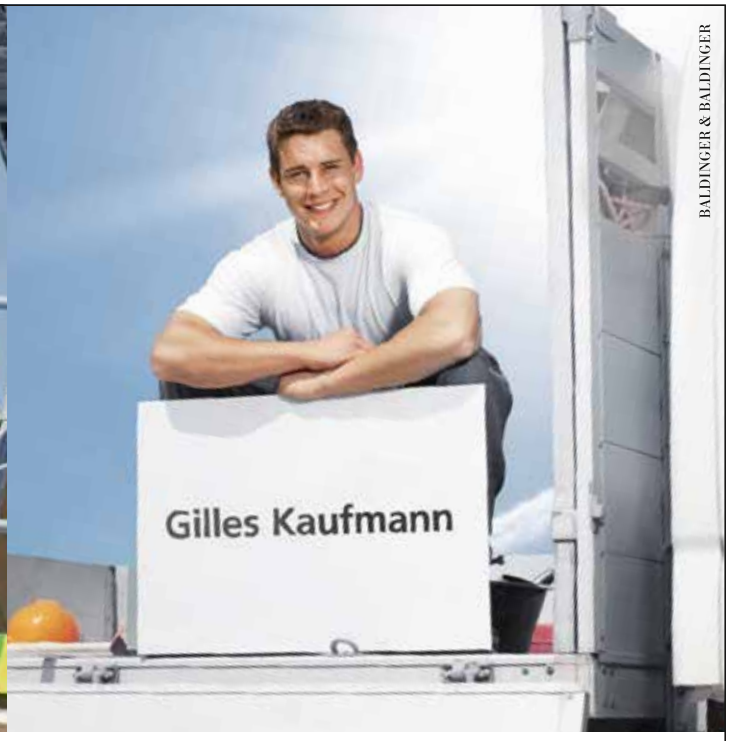


4.5- und 5.5-Zimmer-Wohnungen mit separater Dusche und Badezimmer.



Grosszügiges Raumgefühl in den Schlafzimmern.





BALDINGER & BALDINGER

Wir sind Ihre Kundenmaurer im Seetal. Anruf genügt 079 485 02 87.

Grundmann Bau AG
Poststrasse 10, 5707 Seengen und Wynenfeld 10, 5034 Suhr
062 855 23 23, www.grundmann.ch

Grundmann
Die Baumeister



immo consult lindenmann

Simona Lindenmann
5616 Meisterschwanden
www.ic-immoconsult.ch
056 664 70 10

ic

Verkauf von Immobilien und Bauland
Schätzungen und Bewertungen
Erst- und Wiedervermietungen
Verwaltung von Mietliegenschaften

Ihr persönlicher Mehrwert
im Seetal und Freiamt

bewerten vermarkten verkaufen